

# USEDOM



SOMMER 2018  
19. JAHRGANG

*exklusiv*



Das  
Original

*Baggern  
in Karlshagen*



# Zinnowitz

*„Urlaub für die Sinne“*

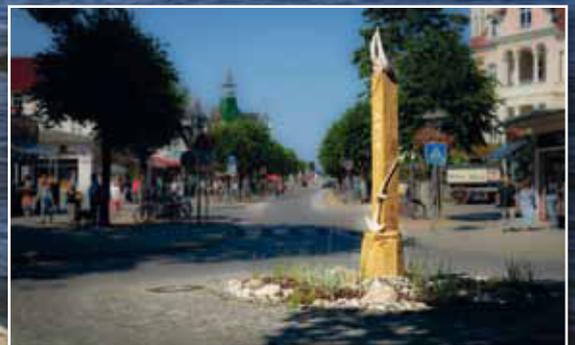


## Verspricht das Ostseebad Zinnowitz.

Ein lebendiges und modernes Strandleben erwartet die Gäste des Ostseebades ebenso wie viele kulturelle und sportliche Veranstaltungen, die Jung und Alt zum Mitmachen motivieren. Die unberührte Natur in der Umgebung bietet viele Möglichkeiten zu entspannen oder sich in der Familie an der gesunden Luft gemeinsame erlebnisreiche Stunden zu gestalten.

Zinnowitz bietet für jeden Geschmack etwas.

Eigenbetrieb Kurverwaltung Ostseebad Zinnowitz  
Neue Strandstraße 30 - 17454 Zinnowitz  
Tel.: 038377 4920 - [www.zinnowitz.de](http://www.zinnowitz.de)



Kurzinfos	4
DAS AHLBECK HOTEL & SPA****S	7
Flughafen Heringsdorf	7
Historisch-Technisches Museum Peenemünde	8
Erlebnispunkt Peenemünde	10
Ferienhaus „Am Ostseestrand“	10
Luxus unterm Reetdach: Düne 74	11
Karlshagen heißt Aktiv-Urlaub	12
Das Ostseebad Trassenheide	13
Unternehmensgruppe Schmetterlingsfarm	14
Ein Paradies für Kinder	16
Strandpalais Karlshagen	16
Das Familien Wellness Hotel Restaurant Seeklause	17
Dino-Park Mölschow eröffnet	18
Sahen die Dinos wirklich so aus?	19
25. Usedomer Musikfestival feiert vereinten Ostseeraum	22
Das Fischrestaurant NAUTILUS	23
Schnürsenkel Zinnowitz	24
Neues Magazin: MV kulinarisch	24
Neues Haus des Gastes in Zinnowitz eröffnet	25
Berliner Mimen auf Usedom unterwegs	26
Vineta und mehr Theater	27
20 Jahre „Klassik am Meer“	27
Aus unserem Verlag	28
Die Welt des Windsports...	30
Mit den Füßen im Wasser...	30
Usedom mittendrin	33
Forts auf Usedom	36
Radtour: Ahlbeck – Stettiner Haff – Swinemünde – Ahlbeck	38
Das Refugium für Anspruchsvolle in einzigartiger Umgebung	40
Europäische Küsten: Die Bretagne	43
Mitten in Greifswald 1818   2018	46
Das Museum Lassaner Mühle	48
Buchtipp: Erlebnis Peene	49
Andrea Bachofner – Kreativ aus Leidenschaft	50
Museen und Ausstellungen	51
Usedom – Deutschlands Sonnenstrand	52
Karte Usedom	54



© HTM

Sonderausstellung  
im HTM

8

25

Neues Haus des Gastes  
in Zinnowitz eröffnet



33

Usedom mittendrin:  
Ein deutsch-polnisches Netzwerk

© wikimedia.de/Hovet



36

Forts auf Usedom



43

Europäische Küsten:  
Die Bretagne



# 12. Internationale Jugendkammerchor- Begegnung Usedom

**V**om 17. bis 26. August werden rund 150 Jugendliche aus Griechenland, Russland und Deutschland gemeinsam unter der Leitung renommierter Chorleiter in den Kirchen von Karlshagen, Trassenheide, Zinnowitz und Krummin proben und zahlreiche Konzerte geben. Das Abschlusskonzert findet am 25. August in der Anklamer Marienkirche statt. Das Festival bringt Jugendliche aus ganz Europa zusammen und fördert so den kulturellen Austausch und das gelebte europäische Miteinander. Dabei stehen Heimatklänge, moderne Stücke sowie deutsche und internationale Chormusik auf dem Programm. Veranstalter ist der Arbeitskreis Musik in der Jugend (AMJ). Weitere Infos finden Sie auf [www.amj-musik.de/usedom2018/](http://www.amj-musik.de/usedom2018/)



QUELLE: AMJ

© Jonathan Loyche



## Auf Usedom sollten Sie unbedingt...

...mal ein Picknick am Peenestrom machen – vorzugsweise zum Sonnenuntergang. Ein besonders schöner Platz dafür ist der Peenestromdeich zwischen Karlshagen und Peenemünde, von beiden Orten aus auf dem Radweg zu erreichen. Einfach den Deich erklimmen und die Aussicht auf Schilf, Schiffe und den Großen Wotig (eine Insel im Strom) genießen. Schön ist auch die Idylle am Peenemünder Nordhafen, auf dem Deich südlich des Karlshagener Hafens, unterhalb der Wolgaster Peenebrücke sowie am Zecheriner, Sauziner und Ziemitzer Hafen (alle auch per Pkw erreichbar).



Die Seele baumeln lassen...am Deich südlich von Karlshagen

Eben mal von Karlshagen rüberschwimmen...

## Was ist das eigentlich... für eine Insel?

**D**ie Einheimischen im Inselnorden kennen diese Frage, meist verbunden mit einem Fingerzeig auf die: Greifswalder Oie (das „e“ wird nicht mitgesprochen). Die kleine Insel ist vom Peenemünder Haken bis Koserow in nördlicher Richtung zu entdecken. Am Abend weist der gleichnamige Leuchtturm mit einem der stärksten Leuchtfeuer der Ostsee den Schiffen den Weg. Die Oie ist ein Naturschutzgebiet und wichtiger Rastplatz für Zugvögel zwischen Skandinavien und Süd-/Westeuropa. Die Geschichte der Insel ist vielfältig. Einst verkauften die Wolgaster sie aus Geldnot an die Greifswalder (daher der Name), die sie wiederum an Preußen veräußerten. Heute gehört sie zur Gemeinde Kröslin. Die Schweden waren dort, die Dänen ebenfalls und viel später die Russen. Genutzt wurde sie für Ackerbau, Viehzucht, als Fischerstandort, war militärisches Sperrgebiet und Raketenabschussstelle. Die Eingangsfrage wird übrigens auch gern verfeinert. Ein Karlshagener Rettungsschwimmer wurde einmal gefragt, ob es auf der Oie ein Café gebe und ob der Fragende bis zum Nachmittag zurück sei, wenn er jetzt losschwimme. Empfehlenswert ist ein solcher Schwimm-Törn keinesfalls. Die Oie mag friedlich direkt vor der Usedomer Küste liegen, aber das täuscht: von Karlshagen ist sie Luftlinie 15 Kilometer entfernt, von Koserow gar 22. Damit ist sie übrigens die am weitesten vom Festland entfernte deutsche Ostseeinsel. Achso: Ein Café gibt es auf der Oie nicht.

## Usedomer Volkssporttriathlon

**B**ereits zum 29. Mal lädt das Ostseebad Koserow am 4. August zum Triathlon für jedermann. Dabei gilt es, je nach Geschlecht und Alter, drei Disziplinen zu bewältigen: ca. 600 Meter Schwimmen in der Ostsee, 11 bzw. 15 Kilometer Radfahren und drei bzw. vier Kilometer Strandlauf. 3er-Teams (w, m, mixed) können auch als Staffel antreten. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online unter [usedom-triathlon.de](http://usedom-triathlon.de). Am Vormittag findet der Kindertriathlon statt. Bitte vormerken: Der Usedom-Marathon und Halbmarathon wird am 1. September ausgetragen.

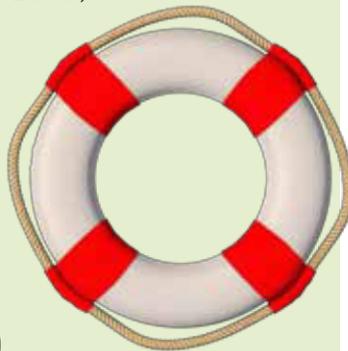


Alle Angaben ohne Gewähr

# Seebad- und Hafenfeste

Die Insel Usedom steht für Sommer, Sonne, Strand...und zahlreiche Seebad- und Hafenfeste. Mit stimmungsvollen Programmen – von der Kinderanimation bis zur durchtanzten Nacht – bilden die Feste die ideale Ergänzung zum Strandtag oder der Radtour durchs Achterland.

- › Seebüchereifest Bainsin (5. bis 8. Juli)
- › Koserower Seebüchereifest (5. und 7. Juli)
- › Ostseebadfest Trassenheide (6. Juli)
- › Usedomer Piratenspektakel, Heringsdorf (12. bis 14. Juli)
- › Ückeritzer Hafenfest (13. und 14. Juli)
- › Sommerfest Kölpinsee (14. Juli)
- › Tanzen wie Et mit den Stars, Trassenheide (18. Juli)
- › Sommerfest Et Wettkampf im Bankdrücken, Zempin (20. Juli)
- › Maritime Se(h)meile, Heringsdorf (20. bis 22. Juli)
- › Hafenfest Karlshagen (20. bis 22. Juli)
- › Sommerfest Ahlbeck (26. bis 29. Juli)
- › Oberwiesenthaler Schneeszauber, Zinnowitz (27. bis 29. Juli)
- › Heringsdorfer Kaisertage (2. bis 5. August)
- › Hafenfest Loddin (4. und 5. August)
- › Karlshagener Kreidefestival (5. August)
- › Sommernachtsparty Trassenheide (10. August)
- › Fischerfest Hafen Stagnieß (10. bis 12. August)
- › Countryfest Koserow (17. und 18. August)
- › Seebadfest Karlshagen (18. und 19. August)
- › Weinfest in Zinnowitz (22. bis 26. August)
- › Loddiner Erntefest (1. und 2. September)
- › Ückeritzer Kartoffelfest (8. und 9. September)
- › Woche der Bäderarchitektur (9. bis 16. September)



Das komplette Veranstaltungsprogramm finden Sie in unserem Magazin USEDOM erleben Et genießen, das kostenfrei in Kurverwaltungen und Ämtern ausliegt.

## Ausgezeichnete Badewasserqualität auf Usedom



In diesem Jahr wehen auf Usedom 13 „Blaue Flaggen“, die den Seebädern eine gute bis sehr gute Wasserqualität und einen hohen Status an Dienstleistung und Umweltmanagement bescheinigen. Von den weltweit rund 4.200 „Blauen Flaggen“ verteilen sich deutschlandweit 95 auf

Sportboothäfen und 43 auf Badestellen. Davon wiederum sind 40 in Mecklenburg-Vorpommern zu finden. Das Badewasser in MV ist sowohl an der Ostsee als auch in der Seenlandschaft von hervorragender Qualität. Auf [www.badewasser-mv.de](http://www.badewasser-mv.de) oder der dazugehörigen App sind die aktuellen Ergebnisse der ständigen Qualitätsprüfungen einsehbar. Dort finden Sie auch weitere Infos beispielsweise zu behindertengerechten Strandzugängen, Badeaufsicht und Sanitärgebäuden.

QUELLE: [WWW.BLAUE-FLAGGE.DE](http://WWW.BLAUE-FLAGGE.DE), TMV

An zwölf Badestellen und in der Marina Karlshagen weht die „Blaue Flagge“



© TMV/Gohlike

Filmszene von „Endlich Ruhe!“ in Schwerin mit Hinnerk Schönemann, Anneke Kim Sarnau und Olaf Schubert

## Endlich Ruhe! – Urlaub in MV

In der Video-Serie „Endlich Ruhe!“ nehmen sich die Mecklenburger und Vorpommern selbst auf die Schippe und ebenso auf charmante Weise auch ihre Gäste. Denen wird aufgezeigt, dass MV neben Ostsee, Seenplatte, tiefen Wäldern und Kultur vor allem eines zu bieten hat: Ruhe für einen entspannenden und erholsamen Urlaub. Die Protagonisten Anneke Kim Sarnau (Rostocker Polizeiruf 110) und Hinnerk Schönemann (gebürtiger Rostocker) setzen ihr komödiantisches Talent gekonnt ein, der Sachse Olaf Schubert gibt dazu den „überlauten“ Touristen. Die fünf Filmchen kommen bei den Zuschauern sehr gut an und wurden bereits auf internationalen Filmfestivals ausgezeichnet. Zu sehen sind sie auf [youtube.com/aufnachmv](http://youtube.com/aufnachmv). Ihr Lachen darf gern herzlich-laut ausfallen!



### WALKEN UND LAUFEN FÜR DEN KINDER- UND JUGENDHOSPIZDIENST LEUCHTTURM

- › 22.7. 16:00 Uhr Waterblick & Berge, Loddin
- › 26.8. 20:00 Uhr Moon-Run zwischen den Seebüchereien der Kaiserbäder
- › 23.9. 16:00 Uhr Plein-Air-Lauf, Neppermin
- › 28.10. 15:00 Uhr Wolgaster Tierpark-Lauf
- › 25.11. 15:00 Uhr Wald- und Wiesenlauf, Trassenheide
- › 26.12. 14:00 Uhr 5. Weihnachtsmützenlauf, Ahlbeck
- › 31.12. 10:00 Uhr Silvester-Kranich-Lauf, Zinnowitz

Infos auf [laufmuetzen-usedom.jimdo.com](http://laufmuetzen-usedom.jimdo.com)



## Liebe Leserinnen und Leser,

vom Schnee zu Ostern bis zum Hochsommer im Mai war es nur ein kleiner Zeit-Schritt. Nun hoffen alle, ob touristische Anbieter oder Gäste der Insel, dass dieses Wetter recht lange erhalten bleibt. Das Attribut „Sonneninsel“ für Usedom hat seine Berechtigung seit Jahrzehnten bewiesen und lässt deshalb hoffen.

Wir freuen uns, Ihnen in dieser Ausgabe wieder Neues vorstellen zu können.

Rechtzeitig zu Pfingsten öffnete der Dino-Park in Mölschow seine Pforten. Etwa 80 naturgetreu nachgebildete Modelle der Urzeit-Riesen begeisterten in den ersten Wochen bereits Groß und Klein.

Das Ostseebad Zinnowitz konnte Ende April das neu gestaltete Haus des Gastes in Betrieb nehmen. Die Kombination aus historischem Warmbad und moderner Architektur bietet völlig neue Möglichkeiten für die Besucher.

In etwas kleinerem Maßstab wird sich die Düne 74 präsentieren. Als krönender Abschluss der weitläufigen Ferienanlage

„Dünenresidenz“ am Nordrand von Karlshagen entstand hier ein Kleinod der Gastronomie.

Das Titelfoto zeigt es direkt. In Karlshagen sind bald wieder die Bälle los. Das weltgrößte Beachvolleyballturnier mit über 1.000 Mitwirkenden nimmt das Ostseebad Ende Juli in Beschlag.

Unser Blick über den Zaun geht nach Swinemünde zu den historischen Forts aus preußischer Zeit – und aufs Festland. Die Kleinstadt Lassan präsentiert ihr stadteschichtliches Museum in einer historischen Mühle.

Mit unserer Artikelfolge über andere europäische Küsten begeben wir uns ganz in den Westen Europas, in die Bretagne.

Eine interessante Lektüre wünscht Ihnen

Dr. Rainer Höll

Herausgeber und Chefredakteur



### IMPRESSUM

#### Herausgeber:

nordlicht verlag, Dr. Rainer Höll  
Dünenstraße 14 · 17449 Karlshagen  
Telefon (038371) 55443  
Mobil (0171) 3459965  
info@nordlichtverlag.de  
www.usedom-exclusiv.de

#### Chefredakteur (V.i.S.d.P.):

Dr. Rainer Höll

#### Titelfoto:

USEDOM BEACHCUP in Karlshagen  
© Christina Hoba

#### Medienberatung:

Cornelia Wörmke  
Telefon (038377) 39 35 48

#### Herstellung:

Ostsee Druck Rostock GmbH  
Koppelweg 2 · 18107 Rostock  
Telefon (0381) 77657-0  
Telefax (0381) 77657-19  
info@odr-rostock.de

Der Verlag haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Alle Beiträge, Abbildungen und Anzeigengestaltungen sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck oder anderweitige Verwendung erfordern die Zustimmung des Verlages.

Redaktionsschluss: 20. Juni 2018

Redaktions- und Anzeigenschluss für die

Herbstaussgabe: 10. September 2018

USEDOM exclusiv erscheint viermal jährlich, jeweils zum Ende des Quartals.

#### Verteilung/Auslage:

USEDOM exclusiv wird auf Usedom und Umgebung in Touristinformationen und Hotels, am Flughafen Heringsdorf (saisonal) sowie bundesweit auf Messen kostenfrei ausgelegt.

#### Abonnement:

Jahresabonnement Inland: 12 Euro, inklusive Versand. Das Abonnement ist jederzeit kündbar und verlängert sich nicht automatisch.

## Genussmomente open Air



© DAS AHLBECK HOTEL &amp; SPA



**DAS AHLBECK**  
HOTEL & SPA

Buss & Bohlen OHG  
Dünenstraße 48  
17419 Seebad Ahlbeck  
Tel: +49 38378-4994-0  
Fax: +49 38378-4994-999  
[www.das-ahlbeck.de](http://www.das-ahlbeck.de)

einem feinen Essen genießen – dazu lädt die Hotelterrasse vom DAS AHLBECK HOTEL & SPA direkt an der Strandpromenade ein.

Hier können Auszeit hungrige ihren Besuch zu einem genussvollen Erlebnis machen. Denn das Küchenteam um die beiden Chefköche Danilo Bernstein und Daniel Schnitzer verwöhnt seine Gäste mit einer leichten und schmackhaften Sommerküche.

Vor allem die Kreationen aus den ersten Sommerpilzen des Jahres, den Pfifferlingen, sind bei Gaumenliebhabern immer wieder beliebt. Und zum Abschluss eines guten Essens ein leckerer Cocktail. Was gibt es Schöneres, als so entspannt einen unvergesslichen Abend ausklingen zu lassen? ■

**D**ie Luft ist erfüllt von Sommerdüften. Lau weht eine Brise von der nur einen Steinwurf entfernten Ostsee herüber auf die Terrasse. Große

Schirme spenden wohltuenden Schatten. Einfach nur in einem der urigen Strandkörbe sitzen, ins Grüne schauen und den Augenblick mit einem kühlen Getränk oder

## Flughafen Heringsdorf in die Saison 2018 gestartet

**D**urch die Modernisierungen der vergangenen beiden Jahre kann der Flughafen seiner Bedeutung als wichtiges Eingangstor zur Insel Usedom noch gerechter werden – ob erneuertes Rollfeld, neue Gangway, Koffertransportwagen oder überdachte Terrasse.

Ab sofort können Passagiere und Besucher rund um die Uhr auf ein kostenfreies WLAN zugreifen. Das Angebot ist für die gängigsten Anwendungen verfügbar. Wer also noch schnell seine E-Mails checken, etwas posten oder die neuesten Nachrichten online verfolgen möchte, kann den Service nutzen.

Für die Saison 2018 sind Linienverbindungen von und nach Stuttgart, Düsseldorf und Zürich (Eurowings, Airbus 319/320), Frankfurt/Main (Lufthansa, Canadair CRJ900), Linz (Austrian Airlines, Bombardier Dash8 Q400) sowie Bern/Basel (SkyWork, SAAB 2000) vereinbart. Der Flugbetrieb begann am 14. April und währt bis Ende



© Jacek Lewandowski, Air Baltic, Eurowings.com

Oktober. Flugtage sind Freitag, Samstag und Sonntag.

Ein dauerhaftes Grundanliegen ist die Vernetzung des Flughafens Heringsdorf mit polnischen Partnern, sowohl bei festen Verbindungen nach Polen als auch bezüglich

eines Engagements der Stadt Swinemünde und der dortigen touristischen Anbieter. ■

Weitere Informationen,  
auch zum Flugplan, unter  
[www.flughafen-heringsdorf.de](http://www.flughafen-heringsdorf.de)

**PEENEMÜNDE**  
Historisch-Technisches Museum

Historisch-Technisches Museum Peenemünde  
Im Kraftwerk  
17449 Peenemünde

In der Heeresversuchsanstalt Peenemünde gelang 1942 mit dem weltweit ersten Start einer Rakete ins All einer der spektakulärsten, gleichzeitig aber auch einer der gefährlichsten technischen Durchbrüche des 20. Jahrhunderts.

Tel: 038371/505-0  
Fax: 038371/505-111  
htm@peenemuende.de

April - September  
10 - 18 Uhr  
Oktober - März  
10 - 16 Uhr

November bis März  
montags geschlossen

[www.museum-peenemuende.de](http://www.museum-peenemuende.de)



## Das Paradies der „Volksgemeinschaft“? Das KDF-Seebad in Prora

### SONDERAUSSTELLUNG IM HISTORISCH-TECHNISCHEN MUSEUM PEENEMÜNDE

**D**iese Ausstellung des Dokumentationszentrums Prora e.V. stellt den historischen Ort Prora auf Rügen vor und ordnet ihn in die Arbeits- und Sozialgeschichte des Nationalsozialismus ein. Mit dem Bau des gewaltigen Seebads wollte die NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ jeweils 20.000 „Volksgenossen“ einen preiswerten Urlaub ermöglichen. Dieser Urlaub war nicht als Selbstzweck gedacht, sondern stand im Dienst des Regimes. Statt Entspannung im privaten Familienkreis zu ermöglichen, sollte in gemeinsamen Aktivitäten und Ritualen das Ideal einer egalitären „Volksgemeinschaft“ befördert werden. Wer ethnisch oder politisch nicht in sie passte, wurde auch aus der NS-Freizeitpolitik ausgestoßen.

Das Seebad war ein Mittel zur Herrschaftsstabilisierung des Regimes in der Mehrheitsgesellschaft und zur Ausgrenzungen von Minderheiten. Die Ausstellung zeigt die federführenden Institutionen und ihre Propaganda ebenso wie die sozialen Realitäten, die nicht dem Propagandabild entsprachen.

Die Ausstellung dokumentiert neben den Plänen und Ideen auch die praktische Geschichte des Bauens und der Nutzung von 1935 bis in die Gegenwart. Für den Urlaub wurde die Anlage nie genutzt, vielmehr ab Kriegsbeginn für die Ausbildung von Polizisten und Wehrmachthelferinnen, als Lazarett, in der DDR als Kaserne der NVA und für sogenannte „Bausoldaten“. Seit 1992 ist der Gebäudekomplex denkmalgeschützt. In den letzten Jahren nun wird er Stück für Stück als touristischer Wohnort renoviert. Weil damit die ursprüngliche Idee erstmals praktisch umgesetzt wird, ist die Begleitung, Kommentierung und Diskussion durch erinnerungskulturelle Einrichtungen notwendig.

Das HTM Peenemünde weist mit der Ausstellung auf seine Verbundenheit mit der Geschichtsarbeit in Prora hin. Beide Orte gehören zu den größten und eindrucklichsten baulichen Relikten der NS-Zeit. Sie sind Anlaufpunkte für viele Besucher, die sich über die historischen Ereignisse und Strukturen informieren wollen.

Die Ausstellung wird noch bis zum 9. September 2018 gezeigt. ■

**Wilms Ferienhaus**

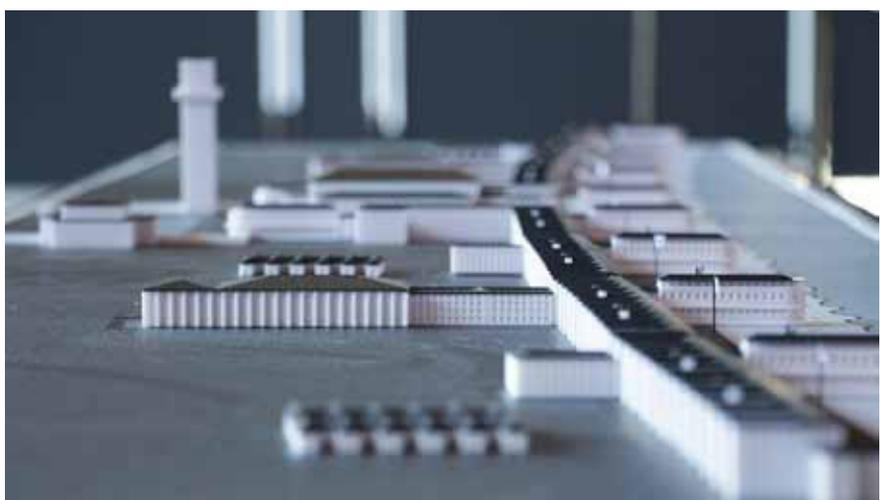
Großzügige  
Ferienwohnungen  
für 2 bis 8 Personen

In Strandnähe des  
Ostseebades Karlshagen

Ganzjährige Vermietung



Inh. Jenny und Hans-Reiner Wilms  
Strandstraße 22  
17449 Ostseebad Karlshagen  
Tel.: 038371 / 264-0  
Fax: 038371 / 264-60  
Wilms.Karlshagen@t-online.de  
[www.ferienhaus-wilms.de](http://www.ferienhaus-wilms.de)



© HTM Peenemünde GmbH (2)

# In der Phänomenta kann man...



DEN KOPF VERLIEREN



JETZT STÄNDIG ZU SEHEN:  
LASERSHOW



KRAFT BEWEISEN



DER SONNE  
INS AUGE  
BLICKEN



DEN AUGEN NICHT TRAUEN



SAND FORMEN

... und ganz nebenbei viel dazulernen.  
Besondere Angebote für Schulklassen und Kindergeburtstage.

## PHÄNOMENTA Peenemünde

Während in anderen Ausstellungen das Anfassen der Exponate strengstens verboten ist, ist es hier sogar erwünscht. Denn die weit über 200 naturwissenschaftlichen und physikalischen Phänomene muss man anfassen, um sie zu begreifen. Lassen Sie sich von Ihren Sinnen täuschen und genießen Sie auf 2500 Quadratmetern Ausstellungsfläche das größte Erlebnis auf der Insel Usedom.

## Ein Museum zum Anfassen

Täglich von 10-18 Uhr geöffnet  
Phänomenta · Museumstraße 12  
Telefon (03 83 71) 2 60 66  
[www.phaenomenta-peenemuende.de](http://www.phaenomenta-peenemuende.de)  
GlowGolf · Museumstraße 4  
Telefon (03 83 71) 55 37 10



### Was ist GlowGolf®?

Die Indoor-Minigolfanlage in Peenemünde wartet auf entdeckungsfreudige Besucher, die sich auf den 18 Bahnen auf Schatzsuche begeben und in die Welt der Piraten eintauchen.

Von den finsternen Tiefen der See bis zum abenteuerlichen Landgang warten Meeresungeheuer und Piraten in 3D, und das alles in einer fluoreszierenden Farbexplosion bei Schwarzlicht! Ein Freizeiterlebnis der besonderen Art!



© Marion Klug (2)



## Erlebnispunkt Peenemünde



### ZEITREISE IM SPIELZEUGMUSEUM

Im Spielzeugmuseum wird der Besucher verzaubert von 25.000 Ausstellungsstücken aus drei Jahrhunderten. Durch Künstlerhand gestaltete Szenen aus verschiedenen Themenbereichen lassen den Besuch zu einer Entdeckungsreise werden. Ob geschnitzte Teddybären oder Puppen, Indianer und Cowboys, Dampfmaschinen und Autos, Kaufmannsladen, Kaspertheater, Klassenzimmer und Eisenbahnen, die Vielfalt der Exponate hat einen kaum messbaren kulturgeschichtlichen Wert. Mit dem

Sonderbereich „Zeitgeist – Produkt & Werbung in der DDR“ werden 40 Jahre Lebensalltag in Deutschlands Osten vor dem Vergessen bewahrt.

### „DAS GESICHT DES KRIEGES“...

...blickt dem Besucher in einer neuen Ausstellung entgegen. Die Gestaltung dieses Bereiches als künstlerisch-geschichtliche Reflexion des Krieges kann Fragen zu Krieg und Frieden nicht beantworten, aber den Betrachter für das Thema sensibilisieren. Das erweist sich als höchst aktuell in einer

Zeit, die gewaltsame Lösung von Konflikten auch in unserer unmittelbaren Nähe wieder auf die politische Agenda setzt.

Beide Ausstellungen können separat oder mit einem Kombiticket besucht werden.

Der Erlebnispunkt Peenemünde lädt auch mit seinem neu gestalteten Umfeld zum Verweilen ein. Im Shop können Souvenirs und Spielzeuge erworben werden, ein Bistro sorgt für das leibliche Wohl und Original Thüringer Bratwurst wird direkt vor dem Haus verkauft. ■

Erlebnispunkt Peenemünde  
Museumsstraße 14  
17449 Peenemünde  
Telefon: (038371) 25656  
[www.usedom-spielzeugmuseum.de](http://www.usedom-spielzeugmuseum.de)

## Ferienhaus „Am Ostseestrand“

Vier separate Ferienwohnungen in einem reetgedeckten zweistöckigen Gebäude bilden inmitten des Dünenwaldes von Karlshagen, nur zwei Gehminuten vom Strand entfernt, das passende Ambiente für den Urlaub. Alle Ferienwohnungen sind mit einem oder zwei Schlafzimmern, Bad mit Dusche, Sat-TV und Küchenecke ausgestattet. Zu jeder Wohnung gehört ein PKW-Stellplatz.



Ferienhaus „Am Ostseestrand“  
Museumsstraße 14  
17449 Peenemünde  
Telefon: 0178 / 4884028  
[www.usedom-ferienhaus-karlshagen.de](http://www.usedom-ferienhaus-karlshagen.de)



# Genießen Sie einen Hauch von Luxus unterm Reet!



Vollendet wird das Gesamtkonzept mit dem Genuss-Laden. Hier erhalten Sie die exklusiven Produkte, lokale Rohstoffe sowie verschiedene Artikel aus dem Sortiment der Düne 74 zum Außerhausverkauf. Die Zufahrt mit dem Auto erfolgt über die Ostseestraße, einige hundert Meter nördlich von Karlshagen in Richtung Peenemünde (rechts), Parkplätze befinden sich am Haus.

**I**nmitten des Küstenwaldes und nur wenige Meter vom Strand entfernt öffnet die Düne 74 direkt am Eingang zur Ferienwohnungsanlage Dünenresidenz Karlshagen ihre Pforten. Mit einem erfrischend neuen Konzept erschließen wir den Gästen einen völlig anderen Zugang zur Welt des Genusses. Die Kombination aus Fischspezialitätenrestaurant, Weinbar mit erlesenen Weinen und Café bietet ungeahnte Möglichkeiten. Qualität, Service und Innovation orientieren sich an neuen Maßstäben. Ausgesuchte Produkte werden mit Liebe und auf höchstem Niveau zubereitet.

Es erwarten Sie Speisen der Extraklasse!

Das Café mit seinem modernen Ambiente lädt zum Verweilen und Abschalten ein, neben ausgewählten Spezialitäten unserer Konditorin bieten wir Ihnen auch die vielfältigsten Frühstücksangebote für den perfekten Start in den Tag sowie vollmundige und interkontinentale Kaffeevariationen.

Auf dem angrenzenden Outdoorspielplatz Der Sinne werden besonders die kleinen Gäste voll auf ihre Kosten kommen.

## *Hier will ich wohnen... - kein Problem!*

Die Düne 74 verfügt über vier moderne Strandapartments, die mit jeweils 40 Quadratmetern Fläche Platz für zwei bis vier Personen bieten. Eine luxuriöse Ferienwohnung verfügt sogar über eine Sauna und einen Kamin. Sie ist mit großzügigen 150 Quadratmetern auf zwei Etagen für bis zu acht Personen geeignet. Die zahlreichen Radwanderer werden sich über eine E-Bike Ladestation freuen, sodass Touren entlang des direkt angrenzenden Radwanderweges mit vollem Elan gestartet oder nach einer kleinen Pause weitergeführt werden können.

Luftbild vom Sommer 2015:  
Hier entsteht die Düne 74



Ferienanlage Düne 74  
An der Düne 1  
17449 Peenemünde (Ortslage Karlshagen)  
Telefon (038371) 55 33 60  
[www.usedomer-inselstuben.de](http://www.usedomer-inselstuben.de)  
[info@duene74.de](mailto:info@duene74.de)



Das Ostseebad im Norden Usedom bietet nicht nur in der Sommersaison beste Möglichkeiten zum Schwimmen, Segeln, Angeln, zum Joggen, Wandern, Nordic Walking und Rad fahren.

Surfen, Kiten, Stand Up Paddeling sind einige der Angebote, die sich am Sportstrand unter professioneller Anleitung erlernen lassen. Der breite Strand und das flache Wasser kommen diesen Freizeitangeboten sehr entgegen.

Beim **USEDOM BEACHCUP**, dem größten von Guinness World Records gelisteten Beach-Volleyballturnier der Welt, baggern bis zu 1.200 Teilnehmer alljährlich auf der längsten Volleyballmeile. Beachen satt heißt es in diesem Jahr vom 27. bis 29. Juli auf knapp 90 Feldern für die Spieler aus Spanien, der Schweiz, Polen, den Niederlanden und natürlich Deutschland. Darunter sind nicht nur Freizeitsportler, sondern auch echte Volleyballprofis aus der Bundesliga.

Auch in diesem Jahr wird erneut ein Beachvolleyballfeld direkt ins Wasser verlegt. Das „Waterfun-Turnier“ wird ganz sicher für

jeder Menge Abkühlung und Spaß sorgen. Eine Anmeldung vor Ort ist möglich. Der Beachvolleyballnachwuchs kann sich während der Wettkämpfe auf der größten Hüpfburg Mecklenburg-Vorpommerns, beim Tauziehen, Limbo, Kiwilaufl, Hula Hoop und beim Torwandschießen mit tollen Preisen am gesamten Wochenende sowie beim Kinderschminken am Sonntag vergnügen.

Einzigartig an der deutschen Ostseeküste ist Karlshagens Kinderkurdirektorin. Die zehnjährige Amelie Pazer ist in der gesamten Saison mit ihrem kleinen Team Ansprechpartnerin für die Urlauberkinder und auch verantwortlich für die Minidisko während des **USEDOM BEACHCUPS** am Freitag und Samstag.

Und nach dem Spiel? Ist vor der Beach-Party. Das Abendprogramm sieht für Sportler und Zuschauer gleich aus: Feiern – natürlich am Strand.

Ebenfalls nicht mehr vom sportlichen Kalender des Ostseebades wegzudenken sind das **Ultimate Frisbee Turnier** (jährlich im Mai, in diesem Jahr bereits zu 10. Mal) und der **Beachsoccer-cup** Karlshagen im Juli. Dessen 6. Auflage am zweiten Juli-Wochenende wirft ihre



Kinderkurdirektorin Amelie Pazer



# Karlshagen heißt

## Aktiv-Urlaub



### WEITERE VERANSTALTUNGS- HÖHEPUNKTE IN KARLSHAGEN

Hafenfest 20. bis 22. Juli

Kreidefestival 5. August

Seebadfest 18./19. August

XXL-Strandfeuerwerk 3. Oktober

Usedomer Drachenfestival 6./7. Oktober

Schatten voraus: Mit rund 300 Fansportlern steht das Turnier auf einer der schönsten Beachsoccer-Spielstätten Deutschlands im Inselnorden in den Startlöchern.

Zum 12. Mal locken die **USEDOM Senior Open** – eines der 10 größten Tennisturniere Deutschlands. Vom 6. bis 15. Juli messen etwa 300 Sportler aus ganz Deutschland auf den Tennisplätzen in Karlshagen und Zinnowitz ihre Kräfte. ■



Foto: www.usedom.de



Fotos: KV Karlshagen

Touristinformation Karlshagen  
Hauptstraße 4  
17449 Karlshagen  
Telefon: (038371) 55 49-0  
touristinformation@karlshagen.de  
www.karlshagen.de

# Das Ostseebad Trassenheide

Die Sonneninsel Usedom macht ihrem Namen alle Ehre – nun auch in Trassenheide amtlich bestätigt. Der gerade vergangene Monat Mai war der sonnenreichste seit Anschaffung der Wetterstation in Trassenheide 2011. Mit 383 Stunden lag der Wert mehr als 120 Stunden über dem bisherigen Mittel.

Sonne ist auch bei den vielfältigen Veranstaltungen der Saison sehr willkommen. Das 2. Usedomer Tanzfestival am 18. und 19. Juli lässt bereits „Summerfeeling“ aufkommen.

Die Trassenheider Sommerparty folgt am 10. August, mit einem Höhenfeuerwerk über dem Ostseehimmel als Finale. Ab 16 Uhr werden bereits die kleinen Gäste auf die Sommernachtsparty eingestimmt. Leuchtende Tattoos oder bunte Kunstwerke wird Kaja von der Kinderschminkstation aufmalen und sprunghaft geht es auf der Hüpfburg zu.

Der Partyabend beginnt dann ab 19.30 Uhr, wenn die Inselband Ohrwurm, alias „Die drei lustigen Vier“, wieder absolut rekordverdächtig die Gäste auf die Tanzfläche lockt. Die Band mixt deutsche Party-songs, Schlager, Pop, Rock und Oldies, Gags und Eigenes so zusammen, dass das Ergebnis sowohl Mutti & Vati, Oma & Opa, als auch deren Kids überzeugt und begeistert.

**2. USEDOMER TANZFESTIVAL**  
*Tanzen wie & mit den Stars*  
**18. & 19. JULI 2018**  
 mit Profitänzerinnen & RTL „Let's Dance“ Stars

**WORKSHOPS:**  
 A3 10:30 & A3 15:00 UHR  
 Langsamer Walzer  
 Cha-Cha-Cha  
 Bachata  
 Tango  
 Salsa  
 Jive

**MELISSA ORTIZ-GOMEZ**  
**EKATERINA LEONOVA**

**18.07.18**  
**A3 20:00 UHR**  
**Summer-Feeling-Party**  
 im Ostseebad Trassenheide an der Konzertmuschel

Info's und Anmeldung für die Workshops:  
[www.trassenheide.de](http://www.trassenheide.de)

Mit Unterstützung von

Ein Erlebnisevent für Familien, das regional einzigartig ist, präsentiert sich am 8. September.

Show, Entertainment, Überraschungen und eine Erlebnismeile prägen Trassenheides Schlaraffenlandparty. Bonbons hängen an den Bäumen, die Zirkuskarawane zieht fröhlich durch das Schlaraffenland und Familien können von 14 bis 18 Uhr dem



Foto/Plakat: KV Trassenheide (2)

## VERANSTALTUNGSHÖHENPUNKTE DER SOMMERSAISON

**6. Juli**

Ostseebadfest mit Höhenfeuerwerk

**18./19. Juli**

2. Usedomer Tanzfestival

**10. August**

Trassenheider Sommernachtsparty

**8. September**

Trassenheider Schlaraffenlandparty

Schlaraffenpfad auf dem Gelände der Konzertmuschel folgen. Die Kids haben die Möglichkeit, an Spiel und Animation teilzuhaben sowie mit dem Erlebnisspass die Entdeckerstationen des Trassenheider Schlaraffenlandes zu erkunden. Die Freiwillige Feuerwehr des Ostseebades Trassenheide bietet bereits ab 12 Uhr herzhaft gekochten Erbseneintopf aus der Gulaschkanone an.

Sollte es doch einmal „strandunfreundliches“ Wetter geben, lädt das Haus des Gastes zu einer Ausstellung. Zwischen dem 1. August und Ende Oktober sind dort Bilder, Modeschmuck und Seidenaccessoires von Heidemarie und Günter Leukert zu sehen – alles unter dem Motto „Von der Natur inspiriert“.



Eigenbetrieb „Kurverwaltung  
 Ostseebad Trassenheide“  
 Strandstraße 36  
 17449 Ostseebad Trassenheide  
 Telefon: (038371) 20928  
 Telefax: (038371) 20913  
[www.trassenheide.de](http://www.trassenheide.de)  
[kontakt@trassenheide.de](mailto:kontakt@trassenheide.de)



## UNTERNEHMENSGRUPPE Schmetterlingsfarm

Die Unternehmensgruppe Schmetterlingsfarm wurzelt in einer 150-jährigen Tradition, die nun in vierter Generation von Hilmar und Sabine Lehmann fortgesetzt wird. In den beiden Schmetterlingsfarmen in Steinhude (seit 2000) und vor allem in der größten Schmetterlingsfarm Europas in Trassenheide (seit 2005) werden die Ergebnisse dieser wissenschaftlichen Arbeit für die Öffentlichkeit sichtbar und erlebbar.

Die Naturerlebniswelt in Heringsdorf (seit 2009) zeigt nicht nur eine bedeutende Mineralien-, Muschel- und Fossilienammlung, sondern auch tropische Süßwasserfische in Aquarien.

Aus der außergewöhnlichen Bügeleisen- und Glassammlung der Familie entstand 2013 das verrückte Bügeleisenhaus in Zinnowitz, welches auf der Welt seinesgleichen sucht.



Öffnungszeiten:

365 Tage im Jahr geöffnet

März bis Oktober:

10.00 bis 19.00 Uhr, letzter Einlass 18.00 Uhr

November bis Februar:

10.00 bis 17.00 Uhr, letzter Einlass 16.00 Uhr

**Einmal zahlen = viermal erleben**

Die Eintrittskarte für eine Einrichtung berechtigt auch zum einmaligen Eintritt in die drei anderen.

**NEU: Shop in der Schmetterlingsfarm völlig umgestaltet**

Bald auch mit Online-Shop unter  
[www.schmetterlingsfarm.de](http://www.schmetterlingsfarm.de)

Neue Webseiten: [www.eisen-glas.de](http://www.eisen-glas.de)

[www.naturerlebniswelt.de](http://www.naturerlebniswelt.de)

## Europas größte Schmetterlingsfarm

- mehr als 2.000 frei fliegende Schmetterlinge auf 5.000 Quadratmetern
- Urwaldhochplateau, Bananenernte und Riesenwaldameisen
- die sprechenden Aras Otto und Anna, die Riesenschildkröten Theo und Luise
- tropische Großinsekten, Vogelspinnenschau
- Insektenkino, Entomologieausstellung und Höhleninsektarium
- Sonderausstellung „Ameisen“ mit naturgetreuem Ameisenstaat
- **Neue Fotoausstellung: Impressionen aus Thailand**

**Wiesenweg 5  
17449 Trassenheide  
Telefon: (038371) 28 218**



## Naturerlebniswelt – Haus der Edelsteine

- Themengarten mit Torosaurus in Lebensgröße
- Aquarienlandschaft und Lavendelausstellung
- Amethystenhöhle, Mineraliensammlung mit 5 t schwerer Amethystendruse
- Dunkelkabinett, Muschelsammlung, Fossilienwand mit echten Versteinerungen
- große Kristallwahrsagekugel, astrologische Heilsteine, Mineralienshop
- Sonderausstellung „Heilsteine und ihre Anwendung“

**Neuhofer Straße 75  
17424 Heringsdorf  
Telefon: (038378) 49 86 74**



## Das verrückte Bügeleisenhaus

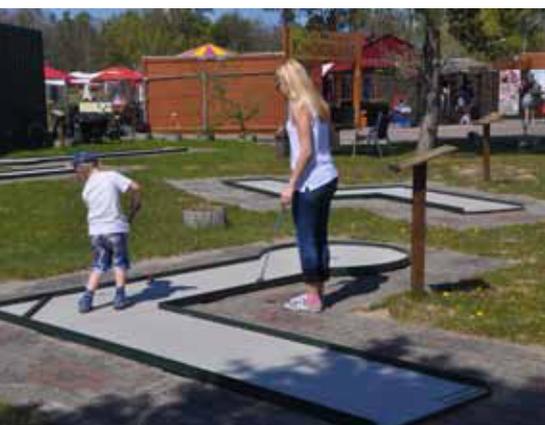
- mehr als 3.000 Bügeleisen, Hutpresse mit 3 t Gewicht, alte Wäschemangeln
- Gas- und Spiritusbügeleisen, Bügeleisen-geschichte aus vier Jahrhunderten
- über 1.200 Glasvasen/Glaskunst
- **Sonderausstellung „Kleiderbügel-Kultur“**

**Ahlbecker Straße 30 b  
17454 Zinnowitz  
Telefon: (038377) 37 50 86**



## Ein Paradies für Kinder

Die Gäste bemerken es auf Schritt und Tritt: Im Kinderland stehen die Jüngsten im Mittelpunkt. Hier können sich Kinder mit ihren Eltern austoben, nach dem Eintritt sind die zahlreichen Attraktionen (außer einigen Münzgeräten) kostenfrei und ohne Zeitbegrenzung zu nutzen. Ob Minigolfanlage, Trampolin, Vulkan, Karussell, Riesenrutsche, Hüpfball und viele andere – hier kommt jeder auf seine



Kosten, Langeweile ist unbekannt. Für die Bewegung auf dem Areal werden die zahlreichen Tretmobile nicht nur von Kindern gerne genutzt.

Bewegung macht hungrig und durstig. Im Kaffeegarten gibt es herzhaftes Essen, Crêpes, Eis, Getränke und vieles mehr. Für die kleinen Gäste wird die beliebte Kid Box angeboten, sie enthält Essen, Trinken, Spannung – und eine kleine Überraschung.

Paradiesisch ist auch die Erreichbarkeit. Zum Bahnhof der Usedomer Bäderbahn sind es nur 200 Meter, Parkplätze für Autos und Fahrräder stehen ausreichend und kostenfrei zur Verfügung, der neue Radweg in den Inselnorden führt am Kinderland vorbei.

Kinderland Trassenheide  
Wiesenweg 1  
17449 Trassenheide  
Telefon: 0176 325 67 807  
[www.usedom-kinderland.de](http://www.usedom-kinderland.de)



Das Kinderland ist zwischen Ostern und Oktober täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet, Familien kommen in den Genuss von Preisermäßigungen. ■



## Ferienwohnungen mit Stil – Strandpalais Karlshagen



Das Strandpalais ist der Blickfang am Karlshagener Strandvorplatz. In der oberen Etage laden sieben komfortabel eingerichtete Ferienwohnungen für zwei bis vier Personen zum buchstäblich strandnahen Urlaub ein. Hier befindet sich gleichzeitig die Rezeption der Ferienwohnungsvermietung Strandpalais.

An mehreren Standorten im Ostseebad sowie auch direkt am Hafen stehen insgesamt mehr als 30 Feriendomizile zur Verfügung. Langjährige Erfahrungen in der

Vermietung von Ferienwohnungen prägen den Service. Jeder Gast wird persönlich zu seinem Quartier begleitet und dort eingewiesen. Ein Ansprechpartner steht während des gesamten Aufenthalts zur Verfügung.

Alle durch das Strandpalais vermieteten Wohnungen sind innerhalb der letzten Jahre neu entstanden und entsprechen deshalb höchsten Ansprüchen. Flexible Belegungsmöglichkeiten und eine mit Liebe zum Detail gestaltete Einrichtung bewirken, dass sich der Gast auch im Urlaub wie zuhause fühlt. Immer mehr Stammgäste des Strandpalais suchen und finden in der Vor- oder Nachsaison oder sogar im Winter den Erholungseffekt des Ostseebades. ■



Kontakt:  
Strandpalais  
Strandpromenade 8  
17449 Ostseebad Karlshagen

Buchung unter:  
Telefon: (038371) 55462  
Telefax: (038371) 55461  
Mobil: (0151) 22684789  
[karlshagen-strandpalais@t-online.de](mailto:karlshagen-strandpalais@t-online.de)  
[www.karlshagen-strandpalais.de](http://www.karlshagen-strandpalais.de)

# Das Familien Wellness Hotel Restaurant Seeklause



**S**ie verspricht zu jeder Jahreszeit vielfältige Möglichkeiten für einen erholsamen Urlaub – die ganzjährig geöffnete Hotelanlage im Ostseebad Trassenheide.

Der Sommer hält dazu natürlich die besten Voraussetzungen bereit. Ein Strandshuttle bringt die Badelustigen kostenlos direkt an den kinderfreundlichen Strand des Ostseebades.

Jedes der 142 komfortabel eingerichteten Zimmer mit maritimem Ambiente bietet viel Platz für viel Urlaub.

Das großzügige Restaurant erleichtert den Start in den Urlaubstag mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet und ist auch bis in den Abend hinein ein beliebter Treffpunkt für die ganze Familie. Zum kalt-warmen Abendbuffet gehören frische und vitale Gerichte ebenso wie kindgerechte Speisen.

Ihresgleichen suchen der moderne und weitläufige Wellness- und Fitnessbereich auf 2.000 Quadratmetern und vor allem die Piraten-Insel – ein Abenteuer- und Erlebnispark auf 13.000 Quadratmetern. Dort finden die Kinder unter anderem ein Pira-



tenschiff mit Wasserkanonen, einen Leuchtturm mit Riesenrutsche und das größte Matsch-Spielfeld auf Usedom.

Regelmäßige Abendveranstaltungen ergänzen das umfangreiche Urlaubsprogramm der Hotelanlage. Ob Kaminabende, Disko- und Live-Musik oder Skatabende – auch für die Eltern werden eigene „Rückzugsorte“ geschaffen.

Die Ferienanlage ist als „Familienfreundliches Hotel“ zertifiziert – ein Prädikat, welches der Gast täglich bestätigen kann.



Fotos: Hotel Seeklause



## VERANSTALTUNGEN

**7. Juli**

Familienfest mit Schatzsuche und Lagerfeuer

**28. Juli**

Neptunfest auf der Piraten-Insel

Familien Wellness Hotel Restaurant  
Seeklause

Inhaber Frank Römer  
Mölschower Weg 1a

17449 Ostseebad Trassenheide

Telefon: (038371) 267-0

Telefax: (038371) 267 267

rezeption@hotel-seeklause.de

www.hotel-seeklause.de



## Dino-Park Mölschow eröffnet

**R**echtzeitig zum Beginn der Saison hat eine neue Freizeitattraktion auf Usedom ihre Pforten geöffnet.

Auf einem ehemals landwirtschaftlich genutzten Gelände haben die Betreiber eine Erlebniswelt geschaffen, die uns in die Vergangenheit der Erdgeschichte zurückführt.

Auf 36.000 Quadratmetern führt ein Rundweg an etwa 80 Dinosaurier-Modellen vorbei – eingebunden in die von Wiese und Bäumen geprägten Fläche. Die Größe dieser naturgetreu nachgebildeten Tiere reicht vom Ei bis zu mehreren Höhen- und Längenmetern. Auch spektakulär platzierte sind dabei – ob auf dem Autokühler oder durch die Wand schauend.

Ein Forschercamp gibt die Möglichkeit, noch mehr Informationen über diese Urzeitexen zu erhalten, im Mitmachbereich können Dinos bemalt oder ausgegraben werden.

Die Besucher tauchen in eine bisher unbekannte Welt ein und können sich außerdem eine Vorstellung von den Dimensionen dieser Lebewesen machen.

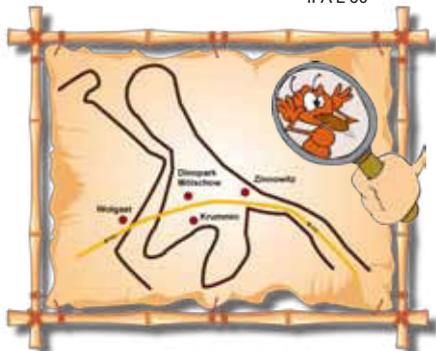
Ein Imbiss mit gemütlichen Innen- und luftigen Außenplätzen – außerhalb der Reichweite „gefährlicher“ Tiere – schließt den Besuch in diesem außergewöhnlichen Ausflugsparc ab. Der Dino-Shop hält etwa 100 Artikel rund um das Thema Dinosaurier bereit.

Die Anlage liegt nur etwa 200 Meter vom UBB-Haltepunkt Mölschow entfernt.

In der Sommersaison ist von 9 bis 19 Uhr geöffnet (Einlass bis 18 Uhr).

Über Ursprung und Herstellung der Modelle lesen Sie mehr auf nebenstehender Seite.

Dino-Park Mölschow  
Hauptstraße 5a  
17449 Mölschow  
[facebook.com/dinoparkaufusedom](https://facebook.com/dinoparkaufusedom)



Fotos: Lisa Hofmann/Dino-Park, nordlicht verlag



## Sahen die Dinos wirklich so aus?

**D**iese Frage wird jeden Besucher des Dino-Parks Mölschow bewegen. Woher weiß man, wie die Dinosaurier ausgesehen haben?

Die Modelle kommen von der Firma Bernd Wolter Design aus der Nähe von Hannover, einem der weltweit führenden Unternehmen seiner Art.

1978 wurden im kleinen Ort Müncheshagen, in der Nähe von Hannover, 249 sensationell gut erhaltene Dinosaurierspuren erstmalig wissenschaftlich beschrieben. Neben der großen wissenschaftlichen Bedeutung dieser Funde wuchs auch schnell das Interesse der Bevölkerung an der Fundstelle. Aus diesem Interesse heraus wurde der Dinosaurierpark Müncheshagen von Bernd Wolter und Ferdinand Wesling gegründet und ist heute der größte seiner Art in Europa. Wolter baute bereits zuvor in Schweden Modelle prähistorischer Tiere. Schnell zeigte sich jedoch, dass die importierten Figuren für die Ansprüche des Parks nicht wissenschaftlich genug waren, und so folgte die Gründung der Firma Bernd Wolter Design.

Bis heute wurden mehr als 1.000 naturgetreue Modelle verschiedenster Tiere entworfen und gebaut. Eine Dino-Park-Ausstattung umfasst 80 bis 120 Modelle. Um dem eigens gesetzten Kriterium der wissenschaftlichen Korrektheit gerecht zu werden, entstehen die Modelle in enger Zusammenarbeit mit

Wissenschaftlern der entsprechenden Fachbereiche.

Auf unsere Nachfrage bei Wolter Design wurden diese Aussagen noch weiter vertieft.

Am Anfang standen die praktischen Erfahrungen des eigenen Dino-Parks. Das dort erworbene eigene Know-how für die Herstellung der Modelle wurde schrittweise an ganz strenge wissenschaftliche Kriterien gebunden. Heute kann auf eine lange Geschichte erfolgreicher Kooperation und Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern, Forschern und Museen weltweit auf den Gebieten der Forschung, Ausgrabung und Präparation von Skeletten verwiesen werden.

Seit Oktober 2011 bündelt die „Dinosaurier-Park International GmbH & Co. KG“ alle Aktivitäten und das Know-how, um neue Museen, Ausstellungen, Science Center und Edutainment-Parks aufzubauen und zu betreiben, zu beraten und zu entwickeln.

Das Unternehmen spezialisiert sich hierbei auf die faszinierende Erdzeitgeschichte der Evolution der Wirbeltiere.

Heute wird das weltweit größte Spektrum an naturwissenschaftlich

exakten, prähistorischen Tiermodellen und -skeletten in Lebensgröße angeboten, von einer einzelnen Rekonstruktion bis zu einem komplett schlüsselfertigen Museum oder Park.

Das Freilichtmuseum Müncheshagen wurde in Anerkennung seines pädagogischen und wissenschaftlichen Beitrags als Naturdenkmal eingestuft und ist seit 2006 Mitglied der National Geographic Society. Es dient heute als Referenzanlage für zukünftige Projekte und dokumentiert seinen stets hohen wissenschaftlichen Anspruch in Zusammenarbeit mit dem Naturkundemuseum Braunschweig, dem Landesmuseum in Hannover und der Universität Bonn.

Das weltgrößte Dinosaurier-Modell wurde 2016 in Argentinien aufgebaut. Nach dem Sensationsfund eines riesigen Dinosaurierskeletts wurde der Ehrgeiz der Müncheshagener geweckt. Nach knapp zweijähriger Planungs- und Bautätigkeit konnte dann das lebensgroße Modell des „Titanosauriers“ in Argentinien errichtet werden.

Das Modell ist mit fast 40 Metern Länge und 20 Metern Höhe das bisher größte, transportable Dinosauriermodell weltweit.



Weitere Informationen unter [www.dinopark-international.de](http://www.dinopark-international.de)

**Triller-Bau®**  
Massivhäuser

# Denn Bauen ist Vertrauenssache

*solide – massiv – zum Festpreis*

Haus „Wolgast“



Haus „Usedom“



Der Bau Ihres Eigenheimes ist ein besonderes Ereignis im Familienleben. Miterleben, wie die Kinder im Garten spielen oder wie Ihre Freunde die Abendstimmung auf der Terrasse genießen. Hierfür benötigen Sie den richtigen Partner.

Ein Haus, das solide gebaut ist, gibt ein sicheres Gefühl für Ihre Zukunft. Wir bauen daher Ihr Eigenheim massiv, Stein auf Stein, schlüsselfertig zum Festpreis.

Wir beraten Sie umfangreich von der Planung bis zum Einzug.

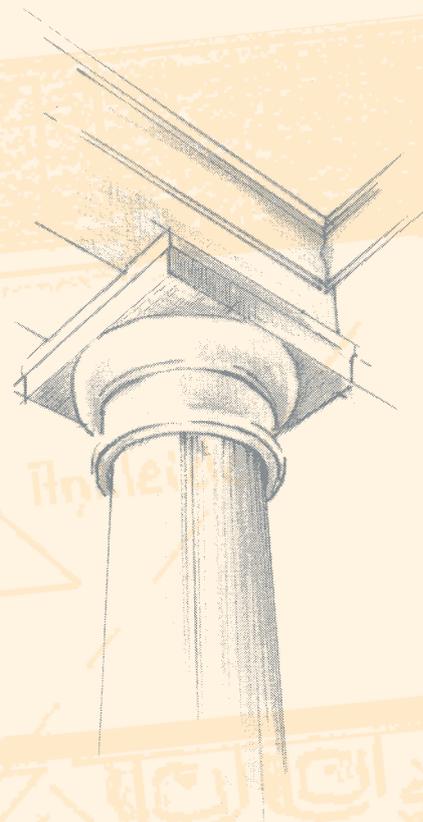
Unsere Stärke liegt in der fachlichen Kompetenz.

Detaillierte Angebote sowie Bauzeit- und Festpreisgarantie sind für unser Unternehmen selbstverständlich wie auch unsere langjährige Bauleitungserfahrung.

Die Leistungsvielfalt unseres Unternehmens zeigen wir Ihnen mit einigen Objektvorschlägen. Individuelles Bauen nach Ihren Wünschen steht bei uns im Vordergrund. Von unserer Qualität überzeugen Sie sich am besten bei einem Besuch unserer realisierten Häuser.



Haus „Rügen“



**Farbkatalog  
anfordern!**



Haus „Usedom“



# Triller-Bau®

## Massivhäuser

Hauptstraße 5  
17449 Karlshagen  
Telefon (038371) 25 72 33  
Telefax (038371) 25 72 34  
www.triller-bau.de  
info@triller-bau.de

Öffnungszeiten:  
Mo-Do 9-18 Uhr  
Fr 9-16 Uhr  
Sa/So nach telef. Vereinbarung



Ihr Partner für's Bauen HAMBURG – ROSTOCK – BERLIN – NEUBRANDENBURG – INSEL USEDOM

# 25. Usedomer Musikfestival feiert vereinten Ostseeraum

**A**nlässlich seines 25-jährigen Jubiläums – einer Feier von Einheit und Verbundenheit im Ostseeraum – präsentiert das Usedomer Musikfestival erstmals die Vielfalt der Musik aller neun Ostseeanrainer und Norwegens in einer Saison. 2018 treffen sich dafür vom 22. September bis 13. Oktober musikalische Hochkaräter aller Länder, die das Meer verbindet, an den schönsten Konzertorten der Zwei-Länder-Insel Usedom: Sopranistin Anne Sofie von Otter für Schweden, Gitte Hænning und Concerto Copenhagen für Dänemark, der Cellist David Geringas für Litauen, Mundharmonikakunst von Sväng für Finnland, der Violinist Sergej Dogadin und die Streicher der Berliner Philharmoniker mit dem Pianisten Mikhail Mordvinov für Russland, der Violinist Piotr Pławner und die Pianistin Aleksandra Mikulska für Polen, das Ensemble Raro für Lettland, die Violinistin Mari Samuelsen für Norwegen, das Ensemble Triskele für Estland, die NDR Radiophilharmonie und die Sopranistin Carolin Masur für Deutschland und viele mehr. Die Kraft eines vereinten Ostseeraums lässt gleich zu Beginn das 2008 vom Usedomer Musikfestival gegründete Baltic Sea Philharmonic spürbar werden. Gemeinsam mit seinem estnisch-stämmigen Dirigenten Kristjan Järvi eröffnet es das 25. Usedomer Musikfestival am 22. September

im Kraftwerk Peenemünde – Mecklenburg-Vorpommerns größtem Industriedenkmal und Usedom's berühmtesten Ort.

Bereits am 9. September gibt das Sommerkonzert des Usedomer Musikfestivals einen Vorgeschmack auf die Jubiläumssaison mit dem Berliner Philharmonischem Bläserquintett und Schweriner Saxophonisten Alexander Prill.



Alexander Prill



Anne Sofie von Otter



Gitte Hænning



Nathan Lee



**Strandbuchhandlung  
Zinnowitz**

Inh. Brigitte Hausmann  
Neue Strandstraße 29 · Zinnowitz  
Telefon (03 83 77) 4 22 76  
Fax (03 83 77) 3 75 64  
info@strandbuchhandlung.de  
www.strandbuchhandlung.de



Wolfgang Müller  
**Kriegsschauplatz Ostsee  
1919 – 1945**

Band fünf der auf acht Bände angelegten Reihe stellt das Jahr 1942 in den Mittelpunkt. Unter anderem werden der U-Bootkrieg in der östlichen Ostsee und die alliierte Bombenoffensive auf deutsche Werftstandorte beleuchtet. Zahlreiche historische und technische Detailangaben, viele bisher unveröffentlichte Fotos, Karten und Tabellen ergänzen das sorgfältig zusammengestellte Buch. Der Band umfasst 400 Seiten, 680 Fotos und 27 übersichtlich gestaltete Karten sowie fünf Schiffsverlustlisten.



Hardcover 27,5 x 21 cm  
Verlagshaus M&M 2018  
ISBN 978-3-939155-83-6  
59,90 €

Belletristik +++ Regionales +++ Sachbücher +++ Kinderbücher +++ Non-Books

Wir besorgen jedes lieferbare Buch für Sie!



Berliner Philharmoniker

© Peter Adamiak

## BESCHLEUNIGTER PULS: DIE ZUKUNFT DER OSTSEE

Als Jugendensemble im Jahr 2008 gegründet, ist das Baltic Sea Philharmonic inzwischen ein professionelles Orchester und feiert selbst 10-jähriges Jubiläum. Im Kraftwerk in Peenemünde, auf dem Gelände der ehemaligen Heeresversuchsanstalt, nimmt das Ensemble auf rasante musikalische Reisen entlang der Ostseeküste mit – eine Feier anlässlich der Erklärung der Unabhängigkeit im Baltikum, Polen und Finnland vor 100 Jahren. Die Peenemünder Konzerte sind eine Initiative des Usedomer Musikfestivals, des Historisch-Technischen Museums Peenemünde und des Nord-

deutschen Rundfunks. Sie setzen seit 2002 musikalisch Zeichen des Friedens und der Einheit in der lange Zeit geteilten Ostseeregion. Die Musiker des Baltic Sea Philharmonic leben diesen Gedanken und gründen eigene innovative Musikprojekte oder spielen mit. Das New Ideas Chamber Orchestra des litauischen Komponisten Gediminas Gelgotas und das c/o chamber orchestra, das ganz ohne Dirigent auskommt, gehören dazu und werden ebenfalls auf Usedom zu hören sein. Die Förderung des musikalischen Nachwuchses hat beim Usedomer Musikfestival Tradition. Kurt Masur, Ehrenschirmherr des Festivals stellte 1995 den Kontakt zu Young Concert Artists her. Seit-

dem zählen die Konzerte der international renommierten Stiftung zu den jährlichen Höhepunkten. In diesem Jahr treten gleich drei Preisträger des renommierten New Yorker Wettbewerbs auf: die Akkordeonistin Hanzghi Wang, der Pianist Nathan Lee und die Violinistin Soo-Been Lee – ein Fest der Wunderkinder.

Preisträger des Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“ spielen zum fünften Mal beim Wettbewerb „Die jungen Besten“ um den begehrten Achterkerke-Musikpreis der Achterkerke-Stiftung für Kinder. ■

[www.usedomer-musikfestival.de](http://www.usedomer-musikfestival.de)

# Das Fischrestaurant NAUTILUS

ANZEIGE



**N**AUTILUS – Schon der Name hat einen maritimen Klang und lässt die aus Kindertagen und Filmen bekannten Bücher des Schriftstellers Jules Verne wieder lebendig werden.

Lebendig geht es auch im NAUTILUS zu. Angesichts der zahlreichen maritimen

Schmuckelemente, die in heller Umgebung gut zur Wirkung kommen, fühlt sich der Gast wirklich wie auf einem Schiff.

Das Restaurant NAUTILUS im Zentrum des Ostseebades Zinnowitz bietet viele kulinarische Köstlichkeiten. Wie bei einem Fischrestaurant zu erwarten, bekommt der Gast im NAUTILUS Fisch und Meeresfrüchte in diversen Variationen frisch serviert. Auch bei den Beilagen setzt die Küche auf regionale Lebensmittel.

Das Fischrestaurant NAUTILUS besteht seit mehr als 20 Jahren am unveränderten



Standort in der Zinnowitzer Waldstraße. Neben einem Gastraum mit 38 Plätzen stehen für den Besuch auch 30 wettergeschützte Plätze auf der Terrasse zur Verfügung. ■



Fischrestaurant  
  
 Nautilus

Inh. Kerstin Fischer  
 Waldstraße 30  
 17454 Ostseebad Zinnowitz  
 Telefon (03 83 77) 4 24 31  
[www.nautilus-zinnowitz.de](http://www.nautilus-zinnowitz.de)



## Schnürsenkel Zinnowitz

**S**chuhfans aufgepasst: Schnürsenkel Zinnowitz steht für hochwertige Markenschuhe, die in großer Zahl im Angebot sind – sogar ohne Schnürsenkel. Nehmen Sie sich Zeit, um in Ruhe unser breit gefächertes Sortiment zu durchstöbern, um möglicherweise Ihren „Traum-Schuh“ zu finden.

In einer angenehmen und eleganten Atmosphäre macht das Shoppen sehr viel

Spaß. Genießen Sie unser mannigfaltiges Angebot bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas Sekt.

Schnürsenkel Zinnowitz steht mit seiner großzügigen Verkaufsfläche von 100 Quadratmetern für eine Mischung aus urbaner Eleganz und entspannter Ungezwungenheit. Probieren Sie dabei Schuhe mit dem gewissen Etwas – oder einfach bequeme Schuhe mit Stil.

Wir führen zahlreiche Markenschuhe für Damen und Herren. Unsere Damenschuhe, ob Stiefel oder Pumps, zeichnen sich durch Anmut und Eleganz aus – dezent oder extravagant.

Unsere Herrenschuhe sind klassisch oder sportlich, dabei immer stilvoll, modern und zeitlos zugleich. Die Markenschuhe unseres Fachgeschäfts Schnürsenkel Zinnowitz sind für jede Gelegenheit die richtige Wahl. ■

Schnürsenkel Zinnowitz  
Inh. Steffen Trost  
Dünenstraße 10 a  
17454 Zinnowitz  
Telefon (0171) 938 11 22

### Besuchen Sie auch unsere anderen Standorte:

Schnürsenkel Koserow  
Bahnhofstraße 2 a  
17459 Koserow  
Telefon (038375) 27 03 02

Schnürsenkel Wolgast  
Rathausplatz 9  
17438 Wolgast  
Telefon (03836) 23 17 35

## Gastronomische Perlen

### AUF USEDOM, AN RYCK, HAFF UND PEENE

Im Mai werden Sie die erste Ausgabe dieses neuen Magazins in den Händen halten können.

In regelmäßigen Abständen bekamen wir Hinweise, es fehle an einer Zusammenfassung dafür, wo gutes Essen zu bekommen sei. Welche Restaurants sind besonders empfehlenswert und vor allem – warum?

Den letzten Anstoß, diese Lücke zu schließen, gab uns dann Frau Cornelia Wörmke, die erst 2016 in unsere Region zog und gleich die Idee für ein solches Magazin mitbrachte. Unser Verlag bot ihr den Rahmen, sie als Medienberaterin wurde persönlich bei den gastronomischen Anbietern vorstellig und machte ihnen unser nun gemeinsames Produkt im Wortsinne schmackhaft.

Wir haben in dieser Ausgabe die gesamte Region des südlichen Vorpommerns einbezogen – vom Ryck bei Greifswald über den Greifswalder Bodden und Usedom weiter an das Stettiner Haff und dessen Zufluss, die Peene. So vielfältig wie die Region sind auch die in MV kulinarisch vertretenen Gastgeber – von Restaurants mit gehobener Gastronomie bis hin zu kleinen Cafés, Bistros, schwimmenden Gaststätten, Hofläden und Anbietern von Bio-Produkten.

Das Magazin ist zu einem Preis von 4,90 Euro bei den teilnehmenden gastlichen Stätten, in Verkaufsstellen der Region sowie versandkostenfrei direkt bei unserem Verlag erhältlich (Kontakt s. S. 6).

**MV** *kulinarisch*  
*Usedom · Ryck · Haff · Peene*

RESTAURANTS · CAFÉS · FEINKOST · HOFLÄDEN UND MEHR



# Neues Haus des Gastes in Zinnowitz eröffnet



**D**as ehemalige Warmbad von Zinnowitz erfüllte mehr als 20 Jahre lang die Aufgabe als Haus des Gastes.

Nun wurde nach 18-monatiger Bauzeit ein Neubau eingeweiht, der den Zinnowitzer Gästen eine Fülle an Möglichkeiten eröffnet. Die Kombination aus altem und neuem Gebäude verdeutlicht schon äußerlich die lange Seebadtradition von Zinnowitz, denn das alte Warmbad erhielt einen modernen Anbau, die Gesamtfläche beträgt 400 Quadratmeter.

Der Gast betritt zunächst einen großzügigen Empfangsbereich mit behindertengerechtem Zugang, Kinderecke und vielen Einrichtungsdetails. Im Obergeschoss befinden sich ein Veranstaltungssaal für

bis zu 125 Gäste, ein Kreativraum und eine Küche. Im alten Gebäude verbleibt die Bibliothek mit Lesesaal im Obergeschoss. Außerdem können nach wie vor Ferienunterkünfte gebucht werden.

Das neue Haus des Gastes entspricht der Bedeutung von Zinnowitz als einem der größten und ältesten Seebäder auf Usedom. Das Äußere bildet einen deutlichen Kontrast zur Bäderarchitektur entlang der nur wenige Meter entfernten Promenade.

Pünktlich zur Eröffnung konnte dem Ostseebad das Zertifikat „Urlaub für alle“ sowie das Qualitätssiegel „Q – Servicequalität Deutschland“ verliehen werden, welches nun bis 2020 gültig ist. ■



Die gastliche Stätte zwischen Zinnowitz und dem Achterwasser auf der Halbinsel Gnitz ist mit Auto oder Fahrrad leicht zu erreichen.

Die bodenständige Küche verarbeitet vornehmlich frische Produkte aus der Region. Einheimische Bauern und Fischer liefern ihre Erzeugnisse von höchster Güte für eine traditionsbewusste Usedomer Küche. Die ganzjährige Speisekarte wird durch eine authentische und jahreszeitliche Tageskarte mit Fisch-, Wild- und Geflügelgerichten ergänzt.

Im gemütlichen Ambiente der Terrasse werden kleine Snacks oder Kaffee und Kuchen serviert. Räumlichkeiten für 10 bis 60 Personen bieten ausreichend Platz für Familienfeiern, Hochzeiten oder Firmenevents.

Besonderen Wert legen die Gastgeber auf eine herzliche und familiäre Atmosphäre bei der Bewirtung der Gäste im Restaurant ebenso wie in den Ferienwohnungen.

Täglich von 12 bis 21 Uhr geöffnet. Im Winterhalbjahr gelten verkürzte Öffnungszeiten.



Dorfstraße 3  
17440 Lütow, OT Neuendorf  
Telefon (038377) 360 83  
info@neuendorfkrug.de  
www.neuendorfkrug.de

Tischreservierungen nur telefonisch möglich





„Die Dame mit dem Hündchen“



„Fischer un sin Fru“



„Verzettelt – Ein Bier, ein Bier ...“

## Berliner Mimen auf Usedom unterwegs

Das Parktheater EDELBRUCH gastiert nun bereits das dritte Jahr von Mitte Juli bis Mitte August auf Usedom. Kristin Giertler und Thomas Kornmann sind ein erprobtes Künstlerduo aus Berlin. Mit fünf Märchen der Gebrüder Grimm und zwei weiteren Klassikern von Tschechow und Shakespeare touren sie über die Insel. Ob im Wasserschloss Mellenthin, auf dem Töpfermarkt in Mor-

genitz, in der „Seeklause“ in Trassenheide, in verschiedenen Kirchengemeinden der Insel, auf Campingplätzen oder in einer der Strandmuscheln entlang der Küste, überall ist schnell die Bühne aufgebaut und das Spiel kann beginnen. So unterhalten sie mit den alten Märchen in neuer Textfassung (von Kristin Giertler) und fantasievoller Ausstattung (von Gesine FINDER) Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Im Schloss

Stolpe sowie in der Villa „Irmgard“ stehen sie mit einer der schönsten Liebesgeschichten von Anton Tschechow „Die Dame mit dem Hündchen“ auf dem Spielplan und unter dem Motto „Verzettelt – Ein Bier, ein Bier, ein Königreich für ein Bier“ lädt das Parktheater außerdem montags zu einem selbst gebrauten Shakes-Bier-Dinner ins Mellenthiner Schloss ein. ■

**WWW.HÜPFBURGEN-LAND.DE**

**HÜPFBURGENLAND *maus***

**Europas größte Hüpfburg. Neueste Version**

**Einzigiger Standort auf Usedom: Seebad Ückeritz, Zum Achterwasser 4 · 1. Juli bis 19. August 2018, täglich 10.30 – 18 Uhr**

# Vineta und mehr Theater

Vom 30. Juni bis 1. September beherrschen die Vineter die Zinnowitzer Ostseebühne. „Das Elfen-spiel“ handelt wie alle Vorstellungen seit 1997 vom ewigen Spiel der Vineter um Liebe, Rache, Aufstieg und Untergang (mittwochs, donnerstags und sonnabends jeweils 19.30 Uhr). [www.vineta-festspiele.de](http://www.vineta-festspiele.de).

## SCHLOSSINSEL-FESTSPIELE IN WOLGAST

Zwischen dem 7. Juli und dem 25. August weht „Ein irrer Duft von frischem Heu“ auf der Wolgaster Schlossinsel. Das legendäre Lustspiel von Rudi Strahl wird mittwochs, donnerstags und sonnabends jeweils 19.30 Uhr gezeigt.

Weitere Vorstellungen – zwischen Kabarett, Krimi, Tragik, Märchen für Kinder und Gastspielen – können im Sommer auf den Bühnen „Chapeau Rouge“ in Heringsdorf und dem Gelben Theater „Die Blechbüchse“ in Zinnowitz besucht werden.

Programm unter [www.vorpommersche-landesbuehne.de](http://www.vorpommersche-landesbuehne.de)



Foto: Thomas Häntzschel

# 20 Jahre „Klassik am Meer“

Vom 5. Juli bis 14. September verwandelt sich die Kirche in Koserow an mehreren Tagen der Woche in eine Theaterbühne. In der 20. Spielzeit stehen u.a. „Romeo und Julia“, „Die Physiker“ und „Warte nicht auf bessere Zeiten“ auf dem Programm. In „Hering, Erbsenbrot und Gottes Wort“ plaudert Luthers Frau aus dem Nähkästchen. Den Anfang machte Hofmannsthals „Jedermann“ mit Andreas Schmidt-Schaller in der Titelrolle und vielen Koserowern als „arme Gesellen“ und „Festgäste“. Die erste Premiere unter der Regie von Jürgen Kern war zugleich die Geburtsstunde von „Klassik am Meer“. Seither gehören Stücke der deutschen Klassiker, Shakespeare und Molière sowie Texte von Brecht, Dürrenmatt und Beckett zum Repertoire. Namhafte Schauspieler wie u.a. Peter Bause, Renate Blume, Angelika Perdelwitz, Andreas Schmidt-Schaller, Franziska Troegner, Thomas Wingrich, Wolfgang Winkler und Jürgen Zartmann gehören zum profilierten Ensemble.



Schauspielensemble  
**KLASSIK  
AM MEER**  
Berlin • Koserow

Programminformationen unter:  
[www.klassik-am-meer.de](http://www.klassik-am-meer.de)

Foto: KV Koserow

# Aus unserem Verlag

**R**eale Pläne zum Rückbau eines Hochwasserschutzdeiches im Norden der Insel Usedom hat Autor Rainer Höll, Vorsitzender der gegen diese Pläne agierenden Bürgerinitiative, mit einer fiktiven Handlung zu einem Krimi versponnen: Joachim Walter, Bürgermeister der Insel Usedom, wird mit Deichrückbauplänen konfrontiert. Vertreter der Landesregierung erpressen den Bürgermeister. Dann wird dessen Geliebte tot aufgefunden. Walter begreift erst, als er entführt wird, dass seine Vergangenheit ihn eingeholt hat. Eine Katastrophe bahnt sich an, denn während eines Sturmhochwassers soll der Deich zerstört werden...



## **FLUT ÜBER PEENEMÜNDE** Der Usedom-Krimi mit realem Hintergrund

Softcover, 330 Seiten  
ISBN 978-3-9809640-9-8  
12,90 €

im Buchhandel oder versandkostenfrei  
beim Verlag erhältlich (Kontakt s. S. 6)

Auch als E-Book erhältlich:  
ISBN: 978-3-7380-7244-0  
7,99 €

## **ZAUBERHAFTES USEDOM** Mit Greifswald und Stettiner Haff

24,5 x 30,5 cm, 190 Seiten mit zahlreichen Farbfotos, Übersichtskarte und Ortsplänen

Hardcover, mit Schutzumschlag  
ISBN 978-3-9809640-5-0

19,90 €

im Buchhandel oder versandkostenfrei  
beim Verlag erhältlich (Kontakt s. S. 6)



## Zauberhaftes USEDOM

MIT GREIFSWALD & STETTINER HAFF



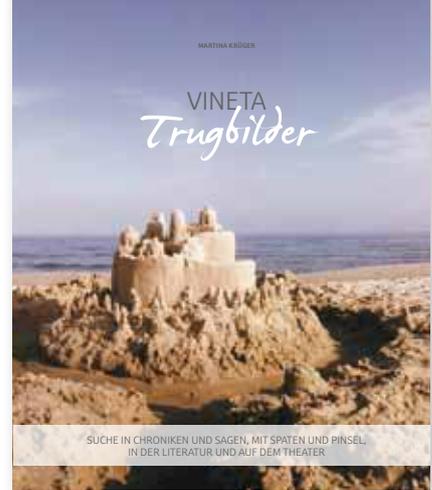
**U**nter dem Titel „Zauberhaftes Usedom – mit Greifswald und Stettiner Haff“ hat unser Verlag bereits in zweiter Auflage dieses Buches auf den Markt gebracht, das als Reiseführer und Bildband mehrere Attribute vereint.

Das Buch stellt einen Gesamtüberblick über eine der attraktivsten und vielseitigsten Urlaubsregionen Deutschlands dar. Historische Hintergründe leiten über zu einer ausführlichen Beschreibung von Natur, Kultur, Sitten und Gebräuchen, Architektur der Seebäder, Persönlichkeiten, kulinarischen Besonderheiten und Sehenswürdigkeiten. Alle Seebäder und Städte der Region sowie mehrere Landschaften werden gesondert porträtiert, die zahlreichen thematischen Texte fügen sich zu einem Gesamtbild.

## 125 JAHRE OSTSEEBAD ÜCKERITZ

**V**on Beginn an gilt Ückeritz als naturnahes Familienbad abseits von Lärm und Hektik. Dieses Markenzeichen pflegt das Ostseebad bis heute.

Unser Verlag hat in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem Heimatverein Ückeritz eine Chronik zu diesem Jubiläum erstellt, die ab Ende Juli in Ückeritz und direkt beim Verlag zum Preis von 9.90 € erhältlich ist.



Martina Krüger

## **VINETA - TRUGBILDER** Suche in Chroniken und Sagen, mit Spaten und Pinsel, in der Literatur und auf dem Theater

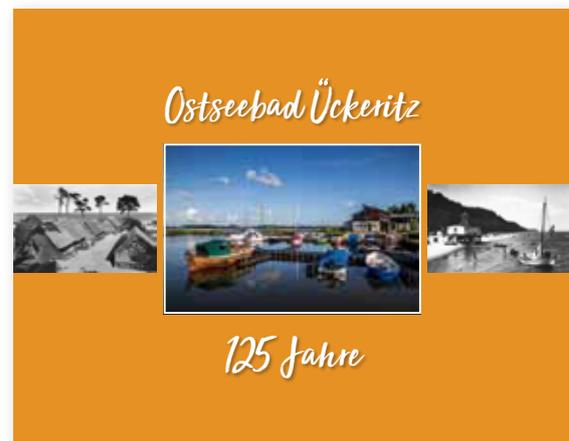
Mit Grafiken von Armin Münch  
und Fotos von Matthias Gründling  
Hardcover, 21 x 23 cm, 129 Seiten  
30 Fotos, Grafiken und Karten  
ISBN 978-3-00-053241-2

19,90 €

im Buchhandel oder versandkostenfrei  
unter [www.nordlichtverlag.de](http://www.nordlichtverlag.de) erhältlich

**V**ineta? Vineta. Chronisten verorten es in der südlichen Ostsee. Die Sage ließ es vor Koserow auf Usedom untergehen. Archäologen wollen es in Wollin ausgegraben haben. Aber auch andere Orte könnten in Frage kommen: Peenemünde, die Stadt Usedom, Barth?

Dieses Buch ist eine bislang ungewöhnliche, einzigartige Zusammenstellung von älteren und neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen, von Vermutungen und Trugschlüssen über die im Meer versunkene reiche Stadt Vineta. Welche ganz andere Sicht darauf sowohl Dichter, Romanautoren und Dramatiker als auch bildende Künstler hatten und haben, zeigen in spannender Folge zahlreiche Beispiele. Ein vinetischer Rundumschlag – locker-leicht erzählt und vielfältig illustriert mit alten Karten, Grafiken und künstlerischen Fotos.





### Eigentumswohnung mit Wasserblick und -zugang

Das Grundstück befindet sich in einer ruhigen Lage -direkt am Schmollensee, nur 3 Km vom Seebad Bansin entfernt. Das Wohnung verfügt über ca. 55 m<sup>2</sup>, 2 Zimmer, große Süd-West-Terrasse und zzgl. Keller und PKW-Stellplatz. Das Grundstück hat einen Bootssteg und Wasserzugang.

Grundstück: ca. 7.000 m<sup>2</sup> - Wohnfläche : ca. 55 m<sup>2</sup>  
Preis: 185.000 Euro



17454 Zinnowitz, Waldstraße 29a  
Tel. 038377-36393  
17449 Trassenheide, Strandstr. 3  
Tel. 038371-257679  
[www.ventus-immobilien.de](http://www.ventus-immobilien.de)



### Eigentumswohnungen mit Wasserblick

Das Grundstück befindet sich auf der Schloßinsel Wolgast mit Blick auf den Stadthafen und die Altstadt von Wolgast. Neubau von drei exklusiven 2- und 3-Raum-Wohnungen, je Wohnung 1 Garage auf dem Grundstück, großzügige Balkone und Terrassen in Süd-Lage.

Wohnflächen von ca. 73 m<sup>2</sup> bis 93 m<sup>2</sup>  
Preise: ab 210.000 Euro



17454 Zinnowitz, Waldstraße 29a  
Tel. 038377-36393  
17449 Trassenheide, Strandstr. 3  
Tel. 038371-257679  
[www.ventus-immobilien.de](http://www.ventus-immobilien.de)



### Eigentumswohnungen in Wolgast

Das Grundstück befindet sich in der Altstadt von Wolgast, in unmittelbarer Nähe zum Stadthafen und dem Peenestrom. Neubau von drei 2- und 3-Raum-Wohnungen, Zwei Garagenstellplätze im Haus, großzügige Balkone und Terrasse in Süd-West-Lage.

Wohnflächen von ca. 60 m<sup>2</sup> bis 91 m<sup>2</sup>  
Preise: ab 139.000 Euro



17454 Zinnowitz, Waldstraße 29a  
Tel. 038377-36393  
17449 Trassenheide, Strandstr. 3  
Tel. 038371-257679  
[www.ventus-immobilien.de](http://www.ventus-immobilien.de)



### Eigentumswohnung im Seebad Ückeritz

Das Grundstück befindet sich in ruhiger Lage - umgeben von Wohnhäusern und Wald - 600 Meter vom Ostseestrand entfernt. Die gemütliche und möblierte Erdgeschosswohnung verfügt über 2 Zimmer, ein Duschbad und eine großzügige Terrasse. Ein eigener Abstellraum ist vorhanden.

Wohnfläche ca. 41 m<sup>2</sup>  
Kaufpreis: 119.500 Euro



17454 Zinnowitz, Waldstraße 29a  
Tel. 038377-36393  
17449 Trassenheide, Strandstr. 3  
Tel. 038371-257679  
[www.ventus-immobilien.de](http://www.ventus-immobilien.de)

# Die Welt des Windsports...



nen zur Ausbildung aller Könnensstufen zur Verfügung. Sportler können das Material auch stunden- oder tageweise mieten. Speziell für Anfänger entwickelte Schulungsboards und -segel warten top-gepflegt auf die Benutzung. Für Kinder haben wir besonders leichte Segel. Die Surfausrüstung, die wir vermieten, wird jährlich ausgewechselt.

Richtig segeln will gelernt sein. Unser Team nutzt für die Segelkurse die optimalen Bedingungen des Achterwassers. Alle Kurse außer dem Privatunterricht sind inkl. Ausrüstung und Bekleidung. ■

... an einem Spot vereint – das finden Sie nur bei Windsport Usedom. Wir bieten Ihnen das ideale Revier zum Surfen, Segeln und Kiten in Ückeritz am Achterwasser der Insel Usedom. Das hüfttiefe Gewässer vor der Station bietet Anfängern wie auch fortgeschrittenen Wassersportlern ideale Lernbedingungen. Unsere Segel-, Surf- und Kitlehrer in unserer hauseigenen Segel-, Surf- und Kiteschule stehen mit ihrer langjährigen Erfahrung Kindern und Erwachse-

Fotos: Windsport Usedom/Knatter/Gengel

# Mit den Füßen im Wasser...

... ist der Gast im Restaurant „Café Knatter“ nicht ganz, aber es liegt unmittelbar am Hafen von Ückeritz, mit Blick von der Terrasse oder aus dem Wintergarten auf die wellige Wasserfläche mit Wasservögeln, auf den Sonnenuntergang oder auf Segler und Surfer der benachbarten Wassersportschule.

Die rustikale Einrichtung des Restaurants bildet das passende Ambiente zu einem reichhaltigen Angebot an Speisen



und Getränken, in dessen Mittelpunkt regionale Gerichte mit mediterranem Einfluss stehen. Mit solchen Gerichten wie „Usedomer Fischtopf“ als Vorspeise, Grillteller „Knatter“ mit drei Fleischsorten oder Fischplatte „Knatter“ und der süßen Nachspeise Leuchtfeuer „Knatter“ fühlt sich jeder Gast bald heimisch. Auch für Feierlichkeiten eignet sich dieser Platz bestens. Das Restaurant „Café Knatter“ bietet dazu ein Rundum-



**WINDSPORT  
USEDOM**

Wassersportschule „Windsport Usedom“  
Hauptstraße 36 · 17459 Seebad Ückeritz  
Telefon: (038375) 20641  
(von Mai bis Oktober)  
[www.windsport-usedom.de](http://www.windsport-usedom.de)

Sorglos-Paket, der Gast kann sich ganz dem festlichen Anlass widmen.

Es lohnt sich auch, in einem der maritim gestalteten Zimmer der Pension zu übernachten. Weitere verführerische Arrangements sind auf der Internetseite oder direkt im Restaurant zu finden. ■

**CAFÉ KNATTER  
PENSION & RESTAURANT**

Hauptstraße 36 · 17459 Ückeritz  
Telefon: (038375) 22966  
[www.windsport-usedom.de](http://www.windsport-usedom.de)

Ihr Partner für's Bauen

HAMBURG – ROSTOCK – BERLIN – NEUBRANDENBURG – INSEL USEDOM

5 Eigentumswohnungen in Karlshagen  
in der Gartenstraße



**z. B. Wohnung im EG rechts:**  
3 Zimmer, Küche, Bad, Diele, Abstellkammer, Terrasse  
und Grundstücksanteil inkl. Stellplatz und Abstellraum,  
69 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
KP: 189.000 €

8 Eigentumswohnungen in Karlshagen  
an der Hauptstraße



**z. B. Wohnung im EG rechts:**  
2 Zimmer, Bad, Diele,  
Abstellkammer, Terrasse und  
Grundstücksanteil inkl. Stellplatz  
und Abstellraum, ca. 49 m<sup>2</sup>  
Wohnfläche  
KP: 124.700 €

**z. B. Wohnung im OG rechts:**  
mit ausgebautem Spitzboden,  
3 Zimmer, Bad, Diele, Balkon und  
Grundstücksanteil inkl. Stellplatz  
und Abstellraum, ca. 64 m<sup>2</sup>  
Wohnfläche  
KP: 158.900 €

5 Eigentumswohnungen in Karlshagen an der Hauptstraße



**z. B. Wohnung im EG rechts:**  
3 Zimmer, Küche, Bad, Diele,  
Abstellkammer, Terrasse und  
Grundstücksanteil inkl. Stellplatz und  
Abstellraum, ca. 79 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
KP: 213.800 €

**z. B. Maisonettewohnung:**  
2 Zimmer, Bad, Diele, Abstellkammer,  
Terrasse und Grundstücksanteil inkl.  
Stellplatz und Abstellraum, ca. 45 m<sup>2</sup>  
Wohnfläche  
KP: 141.900 €

*Bauen ist Vertrauenssache*



Farbkatalog  
anfordern!

Besuchen  
Sie uns in  
unserem Büro!

**Triller-Bau®**

**Massivhäuser**

Hauptstraße 5  
17449 Karlshagen  
Telefon (038371) 25 72 33  
Telefax (038371) 25 72 34  
www.triller-bau.de  
info@triller-bau.de

Öffnungszeiten:  
Mo-Do 9-18 Uhr  
Fr 9-16 Uhr  
Sa/So nach telef. Vereinbarung

# Mittelpunkt Insel Usedom Wasserschloss Mellenthin



Die ehrwürdige **Schlossanlage aus dem Jahre 1575** umsäumt von einem mächtigen Wassergraben liegt mitten im Naturpark Insel Usedom. Beim Eintritt wird der Gast vom „Ritter“ und dem großen Prachtkamin Anno 1613 empfangen. Der erste Blick lädt schon zum Entdecken und Verweilen ein. Renaissance und moderne Akzente verschmelzen zu einem trefflichen Ambiente. Im Hauptgebäude ist der erste Teil des **Restaurants & Cafés** entstanden. Genießen Sie dort unsere ausgezeichnete gutbürgerliche Küche mit frischen Produkten aus der Region. **Kuchen & Waffelspezialitäten aus der Schlossbäckerei**. Bei sonnigem Wetter sind der **Biergarten im Schlosshof** und die Freitreppe im Park empfehlenswert.



Der Ostflügel wurde durch eine **Brauerei** sowie Kaffeerösterei erweitert. Hier finden auch die bekannten Themenveranstaltungen statt: **Mittelalterliches Ritterbuffet, Piraten-Spektakel, Brauer-Abend, Pommern-Buffer und Schlemmer-Buffer**. Die einzige Schlossbrauerei in Mecklenburg-Vorpommern hat Mitte Oktober 2011 ihren Betrieb aufgenommen. Sie bietet genügend Potenzial für eine große Auswahl von Spezialbieren wie Mellenthiner Hell, Dunkel, Weizen, Bock, Kaffeebier, Rauchbier, Mondbier und mehr.

In der Brauerei soll sich das Leben zwischen kupfernen Sudkesseln und uralten Gewölben von seiner schönsten Seite zeigen: Jede Menge nette Leute, frisches hausgebrautes Bier, regionale Speisen gepaart mit attraktiven Themenabenden. Liebe geht durch den Magen, hier werden Sie ständig daran erinnert – mit gutem Essen und dem süffigen Mellenthiner.

Im **Schlossladen** werden die Biere in Spezial-Flaschen oder auch in **Fässchen für die Heim-Party** verkauft.

Die **1. Usedomer Kaffee-Rösterei** befindet sich in der ehemaligen Schlosskapelle. Kaffee ist ein Genussmittel, und so wird er bei uns behandelt. Wir verarbeiten Rohkaffee aus der ganzen Welt im traditionellen Trommelröster. Darin entstehen sehr exklusive Kaffees in purer Handarbeit. Täglich rösten wir für Sie frisch in kleinen Mengen.

Das **Hotel** ist harmonisch im Westflügel der Anlage integriert. Die Zimmer sind komfortabel, stilvoll und geschmackvoll mit Liebe zum Detail eingerichtet. Moderne und großzügig gestaltete Bäder mit feinstem Granit bieten Ihnen ein Wohlfühl- und Frischeerlebnis. Nach einem erlebnisreichen Tag bietet Ihnen unser großzügig gestalteter **Wellnessbereich** die verschiedensten Möglichkeiten, Körper und Geist in Einklang zu bringen.



Pelikanfütterung im Vogelpark Marlow

© User:wikimedia.de CC BY-SA 3.0



Dendrologischer Garten Przelevice - Japanischer Garten

© Pawel Turton/wikimedia.de CC BY-SA 3.0

# Ein Netzwerk für Pommern – und Usedom mittendrin

Schreiadler  
(auch Pommern-  
adler genannt)  
im Vogelpark  
Marlow



© Drägüs/wikimedia.de gemeinfrei

Im Sommer 2014 fand im Tierpark Ueckermünde auf Einladung der Europaregion POMERANIA ein Treffen engagierter Menschen aus Pommern beiderseits der Grenze, aus Ostmecklenburg und Nordbrandenburg statt. Alle Teilnehmer kamen aus dem Natur- und Kulturbereich. Die Leiter und Mitarbeiter von Tier- und Vogelparks, Botanischen Gärten, Forstämtern, Städten und Gemeinden aus der Europaregion diskutierten miteinander und suchten nach Möglichkeiten einer engeren Zusammenarbeit. Es war eine bunte Truppe, die auf den ersten Blick nicht viele Gemeinsamkeiten hatte. So verschieden die Teilnehmer und die durch sie vertretenen Einrichtungen aber auf den ersten Blick auch sein mochten: Sie alle hatten das Ziel, das gemeinsame Natur- und Kulturerbe zu repräsentieren und möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen. Mehrere Treffen folgten, und mit jeder Zusammenkunft wurden die Vorschläge konkreter.

Es galt, die unterschiedlichsten Vorstellungen unter einen Hut zu bringen und ein gemeinsames Konzept zu entwickeln. Nicht alle Ideen passten zusammen, und eine Gruppe von fast 30 Teilnehmern braucht natürlich einige Zeit, um sich „zu beschnuppern“. Einige sprangen ab, andere stießen neu hinzu. Es entstand ein Netzwerk aus zehn unterschiedlichen Einrichtungen, Ämtern und Gemeinden. Dazu gehören auf deutscher Seite der Vogelpark Marlow, der Tierpark Ueckermünde, der Zoo Eberswalde, das Forstamt Rothemühl mit seiner Samendarre in Jatznick, die Stadt Dargun und das Usedomer Wisentgehege. In Westpommern zählen der Dendrologische Garten in Przelevice (Prillwitz) dazu, die Stadt Stettin, die Gemeinde Police (Pölitz) und der Gemeindeverband am Fluss Parsęta (Persante). Sie alle unterschrieben eine Partnerschaftvereinbarung. Damit ist ein Projektverbund entstanden, der von der Recknitz im Westen bis zur Pommerschen



Tierpark Ueckermünde

© Thomas Böhme/wikimedia.de CC BY-SA 3.0



Schweiz im Osten reicht, von der Pommerschen Bucht im Norden, bis zur Schorfheide im Süden.

Nach einem Namen musste nicht lange gesucht werden: „Natur- und Kulturerlebnisse in der Europaregion POMERANIA“.

Im Mittelpunkt stehen kulturelle und natürliche Besonderheiten der Region Pommern, die es zu bewahren und zu entwickeln gilt. Geschichte, Handwerk, Architektur, Natur, Tier- und Pflanzenwelt – jeder Partner bringt Eigenarten unserer Landschaft in diesen Verbund ein. Jeder Projektort stellt für sich einen etablierten Anziehungspunkt dar, der gemeinsam erhalten, vorgestellt und weiterentwickelt werden soll. Im Ergebnis sollen themenorientierte Bildungs- und Erlebnisangebote entstehen. Das Netzwerk will bestehende Natur- und Kulturerbestätten miteinander verknüpfen. Der Erfahrungsaustausch unterschiedlich ausgerichteter und agierender Einrichtungen in Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg und im polnischen Westpommern steht dabei im Mittelpunkt. Ziel ist es, grenzübergreifende Angebote für die Bewohner und Gäste in der POMERANIA-Region zu schaffen. Ihnen die Vielfalt der Region POMERANIA zu zeigen, ist ein wichtiger Aspekt bei diesem Vorhaben. Es soll dazu beitragen, dass die Einwohner ihre Heimat als Natur- und Kulturerlebnis und Besonderheit wertschätzen und sich



© Horvat / Wikimedia.de gemeinfrei

Stettin

mit ihrer Region identifizieren – kurz: die regionale Identität gestärkt wird. In Zeiten, in denen fest geglaubte Fundamente zu schwanken beginnen, ist das wohl umso wichtiger, als so mancher noch vor kurzem wahrhaben wollte!

Das Netzwerk der „Natur- und Kulturerlebnisse“ zeigt das breite Spektrum des „Landes am Meer“ (Pommern von slawisch *po more*: am Meer). Hier eine kurze Darstellung der Projektpartner:

Im Zentrum Pommerns liegt die Großstadt Stettin. Das mehrfach zerstörte und nach dem Krieg im Renaissance-Stil wieder aufgebaute Schloss der pommerschen Herzöge in Stettin ist heute eines der Kulturzentren der pommerschen Hauptstadt und Abbild einer wechselvollen Geschichte. Die Angebote für Besucher sollen erweitert und durch neue Medien ergänzt werden.

Zum Forstamt Rothemühl gehört die Samendarre in Jatznick, übrigens die ein-

zige noch erhaltene in Mecklenburg-Vorpommern. Als technisches Denkmal ist sie saniert und nach wie vor in Betrieb der Landesforst. Umweltbildung über den Wald, seine Nutzung und seine vielfältigen Aufgaben wird hier groß geschrieben.

In der fruchtbarsten Gegend Pommerns, im „Pyritzer Weizacker“ südöstlich von Stettin, liegt das Dorf Przelewice (Prillwitz). Das Gutshaus und die artenreiche

Parkanlage aus dem 19. Jahrhundert sind heute Zentrum des wohl schönsten dendrologischen Gartens unserer Region. Hier wurde ein Stück pommerscher Geschichte in akribischer Kleinarbeit erhalten. Trotzdem bleibt noch viel zu tun.

Das Kloster Dargun vereinigt gleich zwei der wichtigsten Baustile Norddeutschlands: Renaissanceschloss und die Klosterkirche im Stil der Backsteingotik. Mit seinen Musikaufführungen und Ausstellungen gehört es zu den kulturellen und architektonischen Zentren Ostmecklenburgs. Für die für Besucher soll ein Leitsystem entstehen.

Die Gemeinde Police (Pölitz), nördlich von Stettin gelegen, verfügt zwischen Stettiner Haff und Ueckermünder Heide über eine gut ausgebaute Struktur für Naturerlebnis und Umweltbildung. Dazu gehören das Naturerlebniszentrum in Zalesie (Sonnenwald) und die Begegnungsstätte



Samendarre in Jatznick



© Erelj/wikimedia.de CC BY-SA 3.0

Kloster Dargun



© Staszek097/wikimedia.de CC BY-SA 4.0

Park in Połczyn-Zdrój

in Trzebież (Ziegenort). Diese in ganz Pommern bekannten Plätze sollen zukünftig noch intensiver genutzt werden.

Am Westrand der Pommerschen Schweiz, nahe Połczyn-Zdrój (Bad Polzin) beginnt eine ungewöhnlich abwechslungsreiche Landschaft, die den Küstenbewohner beinahe an unsere Mittelgebirge denken lässt. Die Parsęta (Persante) mit ihren Nebenflüssen durchstößt hier die Durchbruchstäler mit malerischen Höhen und weiten Mischwäldern. Hier liegt das Umweltbildungszentrum Lipie (Arnhausen), mit einem vielfältigen Angebot für Kinder und Jugendliche. Die Modernisierung und Erweiterung der Anlage ist geplant.

Im „Viererpack“ lassen sich die Tier- und Vogelparks zusammenfassen. Ob Uecker-

münde, Eberswalde, Marlow oder das Usedomer Wisentgehege: Überall geht es um Umweltbildung, den Ausbau von Gehegen und neue Angebote für die Besucher. Und das immer mit dem Blick auf die Gemeinsamkeiten: Natur, Landschaft, Flora und Fauna. Jede dieser Einrichtungen trägt durch Zucht- und Erhaltungsprogramme dazu bei, bedrohte Tierarten zu schützen. Die Gäste, Einheimische wie Urlauber, für die Natur zu interessieren und ihnen Zusammenhänge zu zeigen, ist dabei die wichtigste Aufgabe.

Die Partner im Netzwerk stehen als Beispiele für eine lange und reiche Natur- und Kulturgeschichte beiderseits der Oder. Eine Natur, entstanden und geformt von der Eis-

zeit, eine Landschaft, die in Jahrtausenden menschlicher Nutzung ihr Gesicht erhalten hat. Tiere und Pflanzen, die das Land prägen, verschwunden sind oder auch wieder zurückkehren. Monumente typischer Backsteingotik und Bauten im Stil der Renaissance, die die Kleinstädte und die pommersche Metropole Stettin auszeichnen. Relikte einer jahrhundertelangen Gutswirtschaft mit Herrenhäusern und Parks, Dörfer in weiter Landschaft, der breite Oderstrom und die kleinen Bäche in den Tälern der Pommerschen Schweiz. Alles das kann hier finden, wer mit offenen Augen das Land entdeckt. „Das Paradies liegt in Pommern“, befand schon Ehm Welk in seinen „Heiden von Kummerow“. Er hat sich nicht geirrt!

■ DIRK WEICHBRODT



## WISENTGEHEGE INSEL USEDOM

ERLEBEN SIE DAS GRÖSSTE LANDSÄUGETIER EUROPAS - DEN KÖNIG DES WALDES!



**GEÖFFNET:**  
täglich 10 - 17 Uhr

**FÜTTERUNGSZEITEN:**  
10.00 und 14.30 Uhr



**ANFAHRT:**  
Dargen - Prätenow, Heideweg 1



### Naturerlebnis und Information im Heide-, Wald- und Vogelhaus!

**TELEFON:**  
0162 / 163 77 79 oder 0174 / 465 33 13

[www.Wisentgehege-Usedom.de](http://www.Wisentgehege-Usedom.de) | [info@Wisentgehege-Usedom.de](mailto:info@Wisentgehege-Usedom.de)

# Forts auf Usedom

ZWISCHEN MILITÄRGESCHICHTE UND KUNST



Engelsburg

**A**uf der Usedomer Seite von Swinemünde befinden sich zwei Forts, deren Anfänge in der Mitte des 19. Jahrhunderts liegen. Allein wegen ihrer eigenen Geschichte lohnt ein Besuch. Das Fort Anioła (Engelsburg) und das Fort Zachodni (Westfort) wurden als Bestandteile der preußischen Küstenbefestigung in den 1850er und 60er Jahren errichtet. Wichtigster Baustoff war Klinker aus Ziege-

leien in Ueckermünde südlich des Stettiner Haffs, wie man vielfach an eingepägten Schriftzügen ablesen kann. Mehrfach aus- und umgebaut und von Wassergräben umzogen, sicherten sie auf der Westseite die Hafenzufahrt über die Swine, wurden aber praktisch nie in Kampfhandlungen verwickelt.

Die Engelsburg ist schon durch ihre Bauform ein Kunstwerk der Militärarchi-

tektur. Ein Rundbau, gekrönt von einem Wartturm auf einer von Zinnen umgebenen Terrasse, ist das zentrale und dominante Gebäude – daher der an Rom angelehnte Begriff „Engelsburg“. Auf die drei Etagen und die Terrasse führen auf einer Wendeltreppe 63 originale Granitstufen, der ovale Schacht in der Mitte diente als Öffnung für den Aufzug von Geschützen und Munition. Spätere Aufbauten aus Zeiten von Wehrmacht und Sowjets zeugen von langjähriger militärischer Nutzung. 1934 bis 1945 befand sich hier das Luftabwehrkommando von Stadt und Hafen Swinemünde. 1945



Fort Anioła



Piotr Laskowski  
im Westfort



Form gleichzeitig am „Atlantikwall“ entstand. Ganze Generationen von Artilleristen wurden hier bis Kriegsende ausgebildet und geschult, die an fast allen europäischen Kriegsschauplätzen, besonders in Küstenbereichen, zum Einsatz kamen. 1945 hielt hier sowjetische Artillerie Einzug. Das weitere Schicksal des Westforts ähnelt dem der Engelsburg. 2004 übernahm der Verein „Reduta“ das verwüstete Objekt. Piotr Laskowski hat hier auf interessante Art ein Militärmuseum entwickelt und gestaltet.

Was bieten diese Forts heutigen Besuchern? Gosia Kośmider von der Engelsburg weiß, dass allein wegen ansehnlicher Architektur, innen wie außen, die Gäste nur mal kurz schauen würden. Deshalb haben sie und ihr Mann aus dem preußischen Bau eine Art „Kulturburg“ gemacht. Kunst, Kunsthandwerk und Bernstein spielen eine große Rolle. Die seit den 1930er Jahren bestehenden Räume beherbergen Ausstellungen zur Geschichte des Bernsteins und seiner Verarbeitung, Darstellung historischer Navigationsinstrumente, zur Stadtgeschichte und der Militärgeschichte des Forts. In einer Funduskammer finden Gäste historische Waffen, Kopfbedeckungen und Ähnliches, mit denen man gern Erinnerungsfotos macht. Der Ausstellungssaal unter der mächtigen Gewölbedecke der Kasematten zeigt Kunsthandwerk aus Bernstein und Silber sowie Schmuck, der auch käuflich zu erwerben ist. Wechselnde Ausstellungen, momentan Glaskunst, geben Künstlern Gelegenheit zur Präsentation. Am 18. August 2018 wird eine neue Ausstellung mit Malereien eröffnet. Mit einem Kamin kann der Saal beheizt werden, es finden kleine Konzerte, aber auch Grillabende statt.

Eine Kaffee- und Getränkebar ergänzt das Angebot. Im Freien können Schatzgräber in der Bernstein-Grube ihr Glück mit Schaufel und Sieb versuchen.

Anders ist die Konzeption im Fort Zachodni. Piotr Laskowski stellt Militärgeschichte in den Mittelpunkt – die des Forts selbst, die des Zweiten Weltkriegs und des Kalten Krieges. In den Kasematten sieht man dazu eine Vielzahl von Exponaten. Darunter sind interessante Stücke, die mit persönlichen Erinnerungen von deutschen Soldaten und Marineangehörigen verbunden sind, die in und bei Swinemünde stationiert waren. Im Freien sind verschiedene Waffensysteme zu bestaunen. Über der gesamten Anlage des Westforts, das bis heute fast rundum von einem Wassergraben umgeben ist, „thront“ der oben erwähnte frühere Feuerleitbunker. Im Sommer 2018 wird hier eine interessante Kunstausstellung zu sehen sein.

Die Sichtterrasse, von der früher Offiziere Übungsschießen beobachteten, ist verglast. Seit Juni 2018 stellen dort internationale Künstler aus Polen, Deutschland, England und Japan aus.

Beide Forts liegen an der „Feininger-Radrouten“. Obwohl Lyonel Feininger nahebei, an der Westmole der Hafeneinfahrt, unterwegs war, konnte er die Bauten nicht kennen. Zivilisten hatten zu seiner Zeit, um den Ersten Weltkrieg herum, keinen Zugang. Er wäre um eine künstlerische Wiedergabe der Anlagen sicher nicht verlegen gewesen.

Geöffnet sind sie von Mai bis September täglich von 10 bis 18 Uhr, Fort Zachodni von Juni bis August abends bis 20 Uhr.

Kunst an einem Ort, wo man sie nicht erwartet. ■ **WOLFGANG ABRAHAM**

Engelsburg



Foto: wikimedia.de/Kapsuglan/CC BY-SA 3.0

übernahm es die Sowjetarmee, nutzte es zur Luftraumüberwachung und als Funkstation. Erst nach dem Abzug der Russen 1992 wurde es der Stadtverwaltung übergeben, nach jahrelangem Leerstand, Vandalismus und Vermüllung übernahmen es die heutigen Pächter Małgorzata und Piotr Kośmider.

Das Areal des Fort Zachodni ist bedeutend größer. Es bot Platz für etliche Geschützstellungen in Richtung Ostsee, im Zweiten Weltkrieg für die „Batterie Henningsen“. 1941 wurde ein mehrgeschossiger Bunker als Feuerleitstand errichtet, ein massives Bauwerk, wie es in ähnlicher

Westfort



Fotos: Abraham (3), nordlicht verlag (2)



Westfort

# Ahlbeck – Stettiner Haff – Swinemünde – Ahlbeck

*Sommerzeit ist auf Usedom Fahrradzeit. Wenn sich Klärchen ausnahmsweise hinter Wolken versteckt und der Strand somit nicht lockt, bieten die zahlreichen Radwege genügend Spielraum, die Insel so zu entdecken, wie es per Pkw nicht möglich ist. Wir haben für Sie eine Rundtour ausgesucht, die bis auf wenige Kilometer immer fern jeder Straße verläuft. Die Zahlen in Klammern geben das Etappenziel an.*

**D**er Startpunkt unserer Tour liegt am REWE-Markt in Ahlbeck. Von dort führt der Weg links zum Bahnübergang und dann rechts durch den Wald auf asphaltierter, aber hügeliger Strecke bis Korswandt am Wolgastsee [3,5 km]. Hier bietet sich eine 4 km lange Extratour um den See an. Die Moorlandschaft am südöstlichen Ende ist ein Paradies für Wasservögel. Das Swinemünder Wasserwerk, mitten im Wald kurz hinter der deutsch-polnischen Grenze gelegen, besticht durch seine für einen Zweckbau aufwendige Architektur.

Von Korswandt geht der asphaltierte Weg am Golfplatz vorbei durch den Wald und dann über die B 110 hinweg nach Garz [8 km]. Ein gesondert gepflasterter Radweg

führt schließlich durch wald- und wiesenreiche Hügellandschaft nach Kamminke am Stettiner Haff [12 km]. Den Hinweis „Radfahrer absteigen“ am oberen Ende des Steiluferes sollten Sie ernst nehmen, denn der steile gepflasterte Weg hat schon für viele ungewollte Abstiege vom Drahtesel gesorgt und tut den Bremsen keineswegs gut. Die Gedenkstätte Golm und der Hafen sind sehenswerte Ziele. Letzterer bietet sich mit weitem Blick über das Haff für eine Rast an.

Über die Brücke des Torfgrabens wird nach 14 km auf polnischer Seite der Swinemünder Ortsteil Wydrzany erreicht. Quer durch die Stadt geht es auf radlerfreundlich gesondert ausgewiesenen Radsuren weiter bis zum Hafen an der Swine [19 km].



Vogelparadies Wolgastsee

Es lohnt sich, dem Treiben auf dem Wasser ein wenig zuzuschauen und dabei die Seele baumeln zu lassen.

Richtung Norden führt der Weg an die Promenade [20,5 km], die die Seebäder Swinemünde, Ahlbeck, Heringsdorf und Bansin auf zwölf Kilometer Länge miteinander verbindet. An der Grenze lädt ein Infopunkt samt Bohlenweg Richtung Strand zum Verweilen ein.

Nach 25 km ist der Startpunkt in Ahlbeck wieder erreicht.



Kamminke



Fähren über die Swine



Grenzweg zum Strand



Wolgastsee



Swinemünder Wasserwerk



Kanał Piastowski (Kaiserfahrt)

### ZUSÄTZLICHE ROUTEN

- › In Swinemünde mit der südlichen Fähre (am Ende der Straße Karsibórska / N93) zur Insel Wollin und von dort gleich rechts über die Brücke zur Insel Karsibór. Nach einer Inselrundfahrt mit Stopp am Kanał Piastowski (früher: Kaiserfahrt) dann direkt zum Ortsteil Warszów und mit der Innenstadtfähre (Straße Dworcowa) zurück nach Swinemünde [+ 19 km].
- › Von Swinemünde mit der Innenstadtfähre (Straße Wodna) nach Warszów auf der Insel Wollin, dann auf ausgeschilderter Strecke auf Straßen vorbei am neuen Gasterminal zum Leuchtturm (Latarnia Morska) und zum Fort Gerharda. Zurück auf gleicher Strecke [+ 10 km].



Seebrücke Heringsdorf

- › In Ahlbeck auf der Promenade bis zu ihrem Ende am Langenberg in Bansin und zurück. Die Route führt an zahlreichen detailgetreu sanierten Bäderstilvillen vorbei [+ 10 km].



Infopunkt an der deutsch-polnischen Grenze

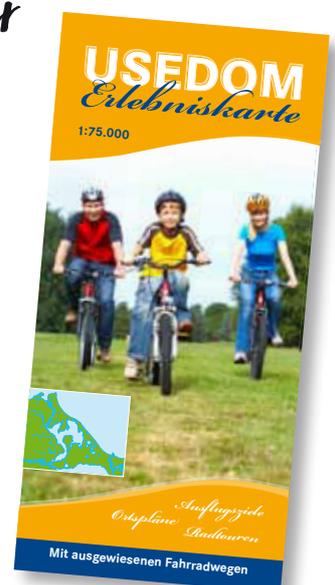
## Erlebniskarte Usedom – für Ausflügler und Radler

Die großformatige Karte begleitet Sie bei Ausflügen über die Insel und das angrenzende vorpommersche Festland. Mehr als 20 Ausflugsziele und zahlreiche markante und sehenswerte Plätze werden vorgestellt. Radwege und radlerfreundliche Straßen sind markiert. Zehn Tourenvorschläge führen durch die schönsten Usedomer Landschaften, auch zu Plätzen, die man mit dem Auto nicht erreicht.

### USEDOM ERLEBNISKARTE

Ortsverzeichnis & -pläne, QR-Codes, Koordinaten  
Maßstab 1:75.000, 68 x 98 cm  
3,95 €

Telefon (038371) 55443 · info@nordlichtverlag.de  
versandkostenfreie Lieferung



## HOTEL &amp; RESTAURANT „AM PEENETAL“ IN LIEPEN

# Das Refugium für Anspruchsvolle in einzigartiger Umgebung



**M**itten im Peenetal ist aus einem ehemaligen Gutshof inmitten eines Parkes eine Ferienanlage entstanden, die eine Verbindung von örtlicher Tradition und höchsten Gäste-Ansprüchen darstellt.

## DAS HOTEL

Die modern-rustikal im Landhausstil eingerichteten Zimmer mit insgesamt 94 Betten in drei Gebäuden laden in familienfreundlicher Umgebung zum entspannten Verweilen ein. Alle Zimmer sind mit Dusche/WC, Flat-TV, teilweise Badewanne sowie WLAN-Zugang ausgestattet. Kinderbetten und Kindermöbiliar stehen für die kleinsten Gäste zur Verfügung, auch kleine Haustiere sind willkommen.

Drei Ferienwohnungen (2 Zweiraum- und eine Dreiraumwohnung) ergänzen das Beherbergungsangebot des Hotels.

## DAS RESTAURANT

Das wechselnde Angebot umfasst frische regionale Produkte und saisonale Leckereien.

Solche Feinheiten wie Lammpralinen oder gebratene Maispouardenbrust werden vom jungen Küchenteam mit Freude zelebriert. Jederzeit sind die Köche auskunftsfähig darüber, von welchen Feldern, Weiden und Jagdrevieren die Produkte stammen, die sie auch mal auf die ganz andere Art als gewohnt zubereiten und servieren. Viele der saisonalen Kräuter kommen aus eigenem Anbau.

## DER FESTSAAL

An gutsherrlichen Prunk erinnert der Festsaal. Mit Empore erstreckt er sich über zwei Etagen und bietet bis zu 150 Plätze bei Feiern. Für Tagungen stehen sogar bis zu 180 Plätze zur Verfügung. Eine eigene Bankettküche ist ebenso vorhanden wie moderne Regel- und Steuerungstechnik, Beamer, Internet-Zugang sowie Sat-TV. Eine 8 x 4 Meter große Bühne bietet weitere flexible Anwendungsmöglichkeiten.

## NEUE WELLNESS-PERLE IN MECKLENBURG-VORPOMMERN

Dieser im Mai 2014 eröffnete Bereich mit insgesamt 1.800 Quadratmetern ist Krönung und vorläufiger Abschluss der Anlage zugleich. Vier Becken (das größte mit 8 x 12 Metern und ein Solebecken außen), fünf verschiedenen Saunen, Fitnessraum, Massageräume, eine Dream-Water-Lounge und ein türkisches Hamam laden mit ihrem vielfältigen Angebot auch in der kühlen Jahreszeit ein.

Eine witzige und erholsame Neuigkeit bleiben die sieben Dutchtubs (Riesen-Badewannen) auf dem Gutshof. Das Wasser im



Fotos: Norbert Felechner

Dutchtub wird durch die Verbrennung von Holz aufgeheizt. Nach etwa zwei Stunden hat die ca. 700 Liter fassende, außergewöhnliche Badewanne die maximale Temperatur von ca. 45°C erreicht und kann von bis zu vier Personen gemeinsam genutzt werden.

Unter den auf Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems orientierten Fitnessgeräten neuester Generation ist der Waterrower, ein Rudergerät aus Holz, dessen Ruderwiderstand mit echtem Wasser erzeugt wird – so realistisch, als würde man direkt auf der Peene rudern.

## DER HOFLADEN

Im ehemaligen Speichergebäude bietet einheimische Produkte, die teilweise auf dem Gutshof selbst erzeugt wurden. Dazu gehören hausgemachte Marmeladen, Sirup, Gelees bis hin zu Holunderwein. Getreu dem Motto „Regional mal anders“ wechselt das Angebot im Laufe der Jahreszeiten.

*In einem Satz zusammengefasst:  
Viele Wege führen nicht nur nach Rom.*

Gutshof Liepen GmbH  
Hotel & Restaurant Am Peenetal  
Dorfstraße 31  
17391 Neetzow - Liepen  
Telefon: (039721) 56 75 80  
Telefax: (039721) 56 79 12  
info@gutshof-liepen.de  
www.gutshof-liepen.de



# SAND

## SKULPTUREN

# AUSSTELLUNG

## USEDOM 2018

24. MÄRZ BIS  
04. NOVEMBER

DIE WELT DES KINOS



TÄGLICH 10 - 18 UHR

**AUF DEM PARKPLATZ  
GRENZÜBERGANG AHLBECK**

Swinemünder Chaussee 11 · 17419 Ostseebad Ahlbeck  
Direkt an der Bahn- und Bushaltestelle  „Ahlbeck Grenze“

[www.sandskulpturen-usedom.de](http://www.sandskulpturen-usedom.de)



# Bücher der Seefahrt

**OCEANUM.**  
Das maritime Magazin als Buch  
jetzt auch im Abo zum Sammeln!



OCEANUM SPEZIAL Ostsee  
176 Seiten, zahlreiche Abbildungen, Euro 16,90,  
ISBN 978-3-86927-602-1

Peer Schmidt-Walther ist oft auf der Ostsee unterwegs auf Frachtern, Seglern, Forschungsschiffen oder Eisbrechern. Kamera und Notizblock hat er stets griffbereit. Seine schönsten Texte und Fotos hat er für diesen Band ausgesucht.

**NEU**  
€ 16,90



Die ganze Welt der Seefahrt  
gestern und heute auf 320 Seiten  
für nur € 15,90  
Sie sparen die Versandkosten,  
wenn Sie abonnieren!  
Erscheint jährlich im September.



**NEU**  
€ 19,90

Frank-Roland Fließ · Reinhard Kramer  
**Die Hochseefischereiflotte von Saßnitz und Rostock**  
96 Seiten, 27 x 24 cm, über 80 großformatige,  
teils farbige Abbildungen, gebunden, Euro 19,90,  
ISBN 978-3-86927-089-0

Fotografien der DDR-Hochseefischerei von den Anfängen nach dem Zweiten Weltkrieg bis 1990 mit fachkundigen und ausführlichen Bildbeschreibungen. Aus der Reihe »Schiffahrt und Fotografie«.



**NEU**  
€ 17,90

OCEANUM Dokumentation  
**Mit der PEKING um Kap Hoorn**  
152 Seiten, zahlreiche Abbildungen,  
Euro 17,90, ISBN 978-3-86927-552-9

Morten Planer hat erstmals das Tagebuch von Irving Johnson aus dem Jahre 1929 übersetzt. Carsten Petersen porträtiert den legendären Laeisz-Kapitän Jürgen Jürs.



**NEU**  
€ 16,90

OCEANUM SPEZIAL Seenotretter  
176 Seiten, zahlreiche Abbildungen,  
Euro 16,90, ISBN 978-3-86927-603-8

Manuel Miserok begeistert sich seit mehr als 30 Jahren für die Seenotretter. Unterhaltsam, informativ, nachdenklich und auch mal humorvoll erzählt er die interessantesten Geschichten und zeigt seine besten Fotos.

**oceanum**  
VERLAG

Fordern Sie kostenlos  
unser Gesamtprogramm an!

**VERLAGS-  
BUCHHANDLUNG**  
www.oceanum.de  
oder Telefon  
04402 / 5 95 56 99

# Europäische Küsten

## Die Bretagne

Bei Sturm rollen die Wellen am Pointe du Raz auch schon mal über den Leuchtturm hinweg

**W**ie ein kompaktes Horn ragt die Bretagne halbinselförmig in die nordwestfranzösischen Gewässer zwischen Ärmelkanal und Golf von Biskaya hinein. Bei unserer Fahrt im Mai dieses Jahres hatten wir die Qual der (Ziele-)Wahl und entschlossen uns deshalb zu einem Hotelhopping.

Kelten, Römer, Franken, Normannen und Franzosen lösten sich hier als Siedler oder Herrscher der Region ab. Bis heute hat sich die bretonische Sprache erhalten, die Bretonen betrachten sich als eigenes Volk.

Die 2.500 Kilometer lange Küstenlinie der Bretagne ist so vielfältig wie weitläufig und unterscheidet sich fundamental von der Ostseeküste. Wilde Felslandschaften, beträchtlicher Tidenhub und markante Kaps sind charakteristisch.

Der zum UNESCO Welterbe zählende bebaute Felsen Mont Saint-Michel gehört zwar nicht zur Bretagne, markiert aber deren Beginn an der Grenze zur nördlich anschließenden Normandie. In der Bucht entstehen die höchsten Tiden Europas. Sie erreichen 15 Meter, und das Wasser zieht sich dann 15 Kilometer weit zurück.

Der alte Kriegshafen Saint-Malo war Ausgangspunkt zahlreicher Kaperfahrten in die Karibik und den Indischen Ozean.



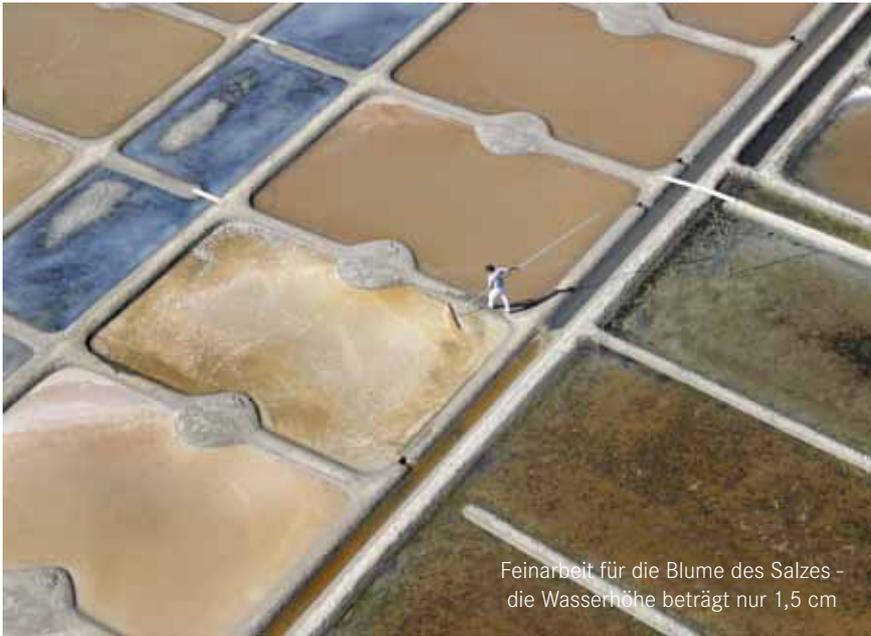
Zwei Seebären



Pointe de Pen Hir



Unzählige Inseln und Boote im Golf von Morbihan



Feinarbeit für die Blume des Salzes – die Wasserhöhe beträgt nur 1,5 cm

© wikimedia.de/Mairie d'Assérac CC BY-SA 4.0



Einzigartig sind die hohen Stadtmauern, teils aus natürlichem Fels gehauen. Unser Navi lotste uns durch die engen Gassen der Altstadt. Ein vor dem Café sitzender Papa nahm den Kinderwagen samt Sprössling eilig zur Seite, er kannte das wohl schon...

Aus späterer Zeit stammt das in Sichtweite über die Bucht befindliche noble Seebad Dinard, einst berühmtester Badeort Europas und noch heute hübsch anzusehen.

Das in den Ärmelkanal hineinragende Cap Fréhel wird von rötlichem Sandstein und Granit sowie Schiefer gekennzeichnet, auf den ufernahen Felsen brüten verschiedene Wasservögel. Die Heidelandschaft mit niedrigem Bewuchs wird gegenwärtig – wie an vielen anderen Orten – renaturiert. Ein Blick aufs Wasser bestätigt: Die Smaragd-küste trägt ihren Namen zu Recht.

Noch stärker von rosafarbenem Gestein geprägt ist die so genannte Rosa-Granit-Küste einige Kilometer weiter westlich. Markante Felsformationen in Ploumanach und

Trégastel, die nach ihrer Form sogar inoffizielle Namen bekamen, stellen heute eines der meistbesuchten Touristenziele dar.

Das westliche Ende der bretonischen Halbinsel wird von mehreren Kaps geprägt (frz. pointe). Während man vom Pointe des Espagnoles eine gute Sicht auf die Hafenstadt Brest hat, warten am Pointe Pen Hir abenteuerliche Felsstürze am Ende einer Hochebene. Das am häufigsten besuchte Kap ist Pointe du Raz. Zwischen zwei vorgelagerten Inseln ist bei fast jedem Wetter eine starke Meeresströmung zu erkennen, die dem Kap seinen Namen gab (in „raz“ aus dem Wikingerwortschatz steckt der Wortstamm von „rasen“).

Am Pointe de Beg-Meil fanden wir einen kleinen Sandstrand und feierten die Badepremiere im Atlantik. Das Wasser hatte eine Temperatur von etwa 17 Grad, war aber mit 3,5 Prozent deutlich salzhaltiger als die heimische Ostsee (0,5 Prozent).

Einen Abstecher auf die schmale Halb-



Am Cap Fréhel geht es 70 Meter steil in die Tiefe



Rosa-Granit-Küste bei Ploumanach

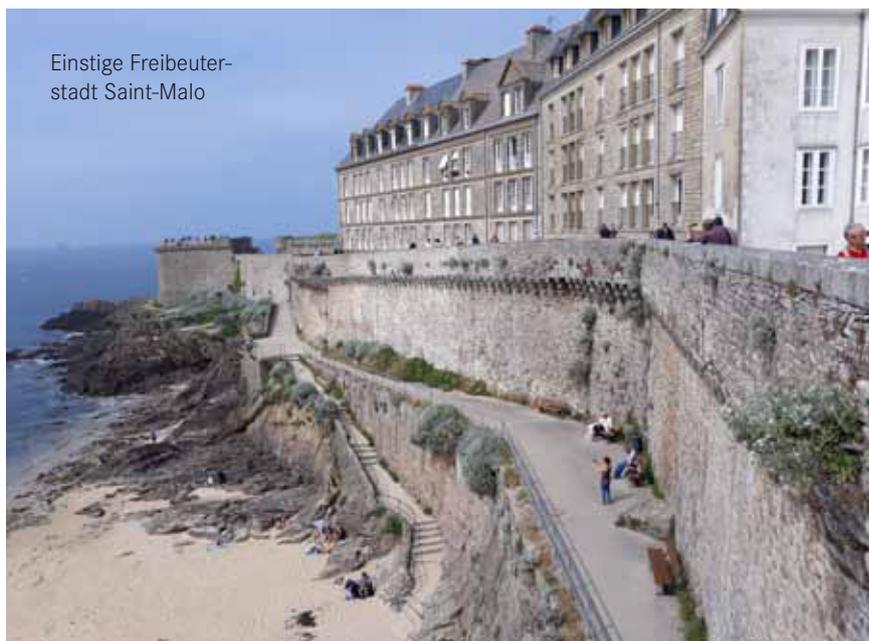


Nicht immer hübsch, aber gewaltig - La Baule



Marais Salants - Die Salzgärten. Bild in der Ausstellung „Terre de Sel“

Für uns die gewaltigsten Felsformationen -  
Pointe de Pen Hir



Einstige Freibeuter-  
stadt Saint-Malo

insel Quiberon, letzter Wohnort von Romy Schneider, ließen wir uns nicht nehmen. Aufgrund spitzer Felsen und Strömungen herrscht an der Westküste größtenteils Badeverbot.

Östlich schließt sich der Golf von Morbihan an, eine mit unzähligen Inseln – und Booten – durchsetzte Bucht. Die nur einen Kilometer breite Öffnung zum Atlantik bewirkt starke Gezeitenströme von bis zu vier Metern pro Sekunde. In Carnac und auf der Halbinsel Locmariaquer finden sich unzählige Zeugen der Megalithkultur: Menhire, Dolmen (Steintische) und Tumuli (Hügelgräber).

Erst auf den zweiten Blick erkannten wir „fremdartige“ Pflanzen auf vielen Feldern. Es waren Artischocken, die natürlich vom milden atlantischen Klima profitieren. Auch Palmen – nicht in „Sommertöpfen“ – gehören zur Bretagne, beispielsweise als Alleen.

Der letzte Tag führte uns ins südlich angrenzende Departement Loire-Atlan-

tique. Der Badeort La Baule erstreckt sich etwa zwölf Kilometer entlang der Küste. Er ist das neue Ziel der öffentlichkeitsbewussten und vor allem jungen Franzosen. Die Hafenstadt Saint-Nazaire mit der Loire-Mündung schließt sich an.

Zum Abschluss ließen wir uns die Salzgärten (Marais Salants) von Guérande nicht entgehen. Seit etwa 1.500 Jahren wird dort Meersalz gewonnen, die Verdunstungsbecken werden liebevoll gepflegt und von Generation zu Generation weitergegeben. Fleur de Sel – die Blume des Meeres – ist Ergebnis eines mühevollen Prozesses und an vier Voraussetzungen gebunden, wie uns die deutschsprachige Führerin der Genossenschaft Terre de Sel erläuterte: Salzwasser, Sonne und Wind für die Verdunstung sowie wasserundurchlässiger Tongrund. In einem komplizierten Prozess wird bei Springflut abgezapftes Atlantikwasser über verschiedene Becken geleitet, wobei die Salzkonzentration durch Verdunstung stets

zunimmt. Wenn sie 28 Prozent erreicht hat, wird „geerntet“; am Morgen das mineralstoffreiche graue Salz, am Abend wird die tagsüber auskristallisierte feine Salzkruste als Fleur de Sel gepflückt (Zitat unserer Paludière: „Blumen werden gepflückt“). Regen ist ein Verhinderungsgrund, denn er verdünnt das Wasser. In der Regel wird nur vier bis fünf Wochen im Jahr Salz gewonnen – falls es nicht regnet.

Wir haben so viele Eindrücke von der Bretagne gewonnen, die erst allmählich aus dem „Speicher“ abrufbar sind. Es ist ein lohnenswertes Ziel für alle, die Natur lieben und sich an deren Schönheiten erfreuen können. Angesichts der gewaltigen Felsformationen und Meeresströmungen wird einem klar, dass der Mensch nur ein kleiner Teil der Natur ist.

■ RAINER HÖLL

*Unsere stetigen Begleiter: Der Reiseführer „Bretagne“ aus dem Michael Müller Verlag und die Regionenkarten Bretagne Ost und West von Michelin (1:150.000)*

Als wenn Obelix mit Bausteinen  
gespielt hätte



Offiziell ‚La bouteille‘ - die Flasche -  
oder doch eher ein Hund?



**D**as Aquarell „Der Greifswalder Marktplatz“ von Caspar David Friedrich ist in der Universitäts- und Hansestadt ein allseits bekanntes und beliebtes Bild. Das empfindliche Original wird jedoch nur selten im Pommerschen Landesmuseum ausgestellt – zuletzt 2010. Anlässlich des Jubiläums „200 Jahre Hochzeitsreise – Caspar David Friedrich“ wird es jedoch aus dem Magazin geholt, und dem Aquarell von 1818 tritt ein brandneues Werk gegenüber: Hiroyuki Masuyamas Neuinterpretation, die im Mai 2018 entstanden ist.

Der japanische Fotokünstler Hiroyuki Masuyama, in Greifswald bereits bestens bekannt durch seine Ausstellung „Zeitenwanderer“ Anfang 2017, fotografierte am Originalschauplatz heutige Greifswalder Bürger in den Fußstapfen der Familie Friedrich und komponierte aus Hunderten von Aufnahmen digitale Fotomontagen. Diese Arbeitsweise ähnelt – abgesehen vom technischen Fortschritt – Friedrichs Vorgehen, der für seine Gemälde oft verschiedene Skizzen kombinierte.

Die Marktplatzbilder von 1818 und 2018 werden noch bis zum 31. August 2018 in einer Kabinettausstellung im Pom-

merschen Landesmuseum präsentiert. Die Teilnehmer des Fotoshootings hatten sich in einem Wettbewerb durchgesetzt – der Rotary Club Caspar David Friedrich und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caspar-David-Friedrich-Filiale der Sparkasse Vorpommern. Von beiden Werken können im Museumsshop des Pommerschen Landesmuseums limitierte und signierte Editionen erworben werden. In der Kabinettausstellung wird nur eine der beiden Versionen gezeigt – die Wahl fiel auf den Rotary Club. Dieses Bild ist nun gemeinsam mit Friedrichs Original ausgestellt. Auch zwei weitere Arbeiten des Künstlers, „Wiesen bei Greifswald, 1820–22“, 2016 und „Ruine im Riesengebirge 1835“, 2007 sind zu sehen.

Zum Auftakt der Präsentation fand am 13. Juni ein Künstlergespräch statt. An diesem Tag brach Caspar David Friedrich vor 200 Jahren von Dresden aus nach Vorpommern auf, unter anderem nach Greifswald und Rügen, um seiner Familie seine frischvermählte Frau Caroline vorzustellen, die Heimat zu besuchen und nicht zuletzt um zu zeichnen. Die Reise dauerte bis zum 31. August 1818.

Am Caspar-David-Friedrich-Tag am 25. August kann die Ausstellung kosten-

los besichtigt werden, um 16 Uhr bietet Dr. Birte Frenssen eine Führung zum Thema „Caroline, Heinrich, Adolf, Margarete, Christian, Elisabeth: Caspar David Friedrich & seine Lieben“ an.

Die Kabinettausstellung im Pommerschen Landesmuseum findet statt im Rahmen der dreiteiligen Ausstellung „200 Jahre Hochzeitsreise – Caspar David Friedrich, Hiroyuki Masuyama: 1818 | 2018“. Der Fotokünstler Hiroyuki Masuyama zeigt in der Galerie CIRCUS EINS Putbus, im Nationalpark-Zentrum KÖNIGSSTUHL und im Pommerschen Landesmuseum Greifswald seine Interpretationen von Friedrichs Werken mit besonderem Bezug auf dessen Reisesationen 1818. Organisiert wird das Jubiläum „200 Jahre Hochzeitsreise – Caspar David Friedrich“ vom Tourismusverband Vorpommern, der seit drei Jahren auch das Projektnetzwerk „natürlich romantisch“ betreut. ■

Pommersches Landesmuseum  
 Rakower Straße 9  
 17489 Greifswald  
 Di-So 10-18 Uhr  
[www.pommersches-landesmuseum.de](http://www.pommersches-landesmuseum.de)

# Spielen an drei Standorten

In der Gützkower Landstraße am TOOM-Baumarkt in Greifswald ist es der Spielsalon, in Wolgast hinter der Shell-Tankstelle wartet Lucky Seven auf glückliche Spieler und in Heringsdorf lädt der Spielpoint in der Bülowstraße 15 zu vielfältigen Geräten ein.



# Das Museum Lassarner Mühle

IN SICHTWEITE DER INSEL USEDOM



Die Stadt Lassar am Peenestrom zählt mit ihren 1.500 Einwohnern zu den kleinsten in ganz Deutschland. Viele werden die Bekanntschaft mit der Stadt über den 1996 modernisierten Hafen machen, als Freizeitskipper oder mit dem Fahrgastschiff von der Insel Usedom aus.

Neben der malerischen Altstadt mit der weithin sichtbaren Kirche St. Johannis zählt besonders die alte Mühle zu den Sehenswürdigkeiten. Sie ist bereits seit dem 15. Jahrhundert an dieser Stelle als Wassermühle bezeugt und war in dieser Eigenschaft bis 1930 in Betrieb, bis 1976 dann mit Diesel- bzw. Elektroantrieb.

Seit 1982 haben interessierte Bürger in sechsjähriger Bautätigkeit gemeinsam mit sehr vielen Lassarner Betrieben hier eine museale Einrichtung geschaffen. Die 1982 gegründete Interessengemeinschaft

Heimatgeschichte Lassar e.V. betreibt das Museum Lassarner Mühle und gibt regelmäßig eine Broschüre zur Heimatgeschichte der Stadt und ihrer Umgebung heraus.

Der Ausstellungsraum im Hochparterre zeigt Zeugnisse der Erstbesiedlung Lassans sowie Exponate zur Stadtgeschichte. Darunter ist das Notgeld von 1917 für die Stadt Lassar besonders interessant. Die Geschichte der Anklam-Lassarner Kleinbahn wird ebenso präsentiert wie Persönlichkeiten der Stadtgeschichte, unter ihnen der bedeutendste Bildhauer und Maler des Ostseeraumes im 15. Jahrhundert, Bernt Notke (1430/40–1509).

In der 1. Etage sind Gegenstände und Sachzeugnisse der ehemals tragenden Erwerbszweige wie Seefahrt, Fischerei und des Holz verarbeitenden Handwerks aus-



Fotos: IG Heimatgeschichte Lassar e.V.

## ÖFFNUNGSZEITEN

### Juni bis September

Mo bis Fr 10 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr

Sa 10 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

So 10 – 12 Uhr

Gruppenführungen nach Anmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten

Museum Lassarner Mühle

Mühlenstraße 2 a

17440 Lassar

## KONTAKT

Stadt Lassar

Telefon (038374) 80 233

[www.museum-lassaner-muehle.de](http://www.museum-lassaner-muehle.de)

[info@museum-lassaner-muehle.de](mailto:info@museum-lassaner-muehle.de)

## Sonderausstellung vom 19. Mai bis

**30. September:** Fotoarbeiten von

Gabriella Héjja zum Thema

„Türgeschichten“, Lassarner Türen aus dem Blickwinkel einer Fotografin

gestellt. Alle Bereiche waren in Lassar vertreten, wobei das Tischlerhandwerk um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert eine herausragende Stelle einnahm. Bei einer Einwohnerzahl von 2.100 Bürgern waren etwa 200 Tischlermeister, Gesellen, Lehrlinge und Hilfskräfte beschäftigt.

Die Exponate zeugen noch heute von der Vielfalt der Handwerksbetriebe in der Stadt. Genau in der Mitte des Ganges, auf dem Fußboden, ist eine Schusterrolle zu sehen, also ein Innungsprotokoll, dessen Text im Jahre 1696 begonnen wurde.

Im Kellerraum des Museums sind Exponate zur Geschichte der Lassarner Schmiede sowie über Stellmacher und Bäcker ausgestellt.

Das Museum Lassarner Mühle widerspiegelt nicht nur sehr anschaulich die Geschichte der Kleinstadt am Peenestrom, es hat sich durch sorgfältige wissenschaftliche Einordnung der Exponate, durch seine Gepflegtheit und durch die Öffentlichkeitsarbeit des betreuenden Heimatvereins einen guten Ruf in der Museumslandschaft des Landes Mecklenburg-Vorpommern erarbeitet. ■



© Steffen Wollert / Gushot Liepen

## Erlebnis Peene

**D**ie Peene verbindet die Mecklenburgische Seenlandschaft bei Malchin mit der Ostsee an der Nordspitze der Insel Usedom. Sie durchströmt dabei das einzige unverbaute Flusstal Mitteleuropas. Der Flusslauf der Peene verbirgt sich den Blicken des Betrachters, denn das Ufer ist nur an wenigen Stellen zugänglich.

Die meisten Publikationen über die Peene beschränken sich auf die als Bundeswasserstraße geltenden etwa einhundert Kilometer zwischen dem Kummerower See und der Mündung in den sogenannten „Strom“ östlich von Anklam. Mit der gemeinsamen Darstellung vom Flusslauf der Peene samt ihrer Quellflüsse und dem Peenestrom, der sich nördlich anschließt, betreten wir Neuland.

Der Peenestrom trennt die Insel Usedom vom vorpommerschen Festland und

ist gleichzeitig einer von drei Mündungsarmen der Oder. Bei Peenemünde vereint sich die Peene schließlich mit dem Greifswalder Bodden.

Wir beginnen unsere Reise an den Quellflüssen der Peene um den Malchiner und den Kummerower See, passieren Städte wie Malchin, die Hansestädte Demmin und Anklam, um uns dann an der alten Herzogstadt Wolgast vorbei von Usedomer Seebädern bis zur Mündung begleiten zu lassen.

In Zusammenarbeit mit dem Naturpark Flusslandschaft Peenetal stellen wir die Natur des Peenetals ausführlich in Wort und Bild dar. Auch kontroverse Themen wie Konflikte bei der Wiedervernässung großer Gebiete oder Probleme des Hochwasserschutzes lassen wir nicht aus.

Das großformatige Buch, Bildband und Reiseführer zugleich, verbindet allgemeine Informationen über die Menschen, die Geschichte, die Kultur und die Natur der Region mit konkreten touristischen Angeboten, die dem Leser den Weg zu einem Urlaub in dieser schönen Region erleichtern.

### ERLEBNIS PEENE

#### ZWISCHEN MALCHINER SEE UND GREIFSWALDER BODDEN

Hardcover, 176 Seiten, mit zahlreichen Farbfotos und Übersichtskarten  
24,5 x 30,5 cm  
ISBN 978-3-9819272-0-7  
€ 19,90

Das Buch ist über den Buchhandel oder versandkostenfrei direkt beim Verlag erhältlich (Kontakt s. S. 6).



Liebevoll eingerichtete  
gemütliche Gaststätte  
Ehrliche Hausmannskost  
frisch zubereitet!



Öffnungszeiten:  
Mo – Fr 11.30 – 14 Uhr, 17 – 21 Uhr  
Sa + So 17 – 21.30 Uhr

Sie können unsere Gasträume  
für Feiern aller Art mieten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

17438 Wolgast, Burgstraße 7  
Telefon (03836) 27 60 012



#### Seebad Ahlbeck

Exklusive Hotelwohnung  
1. Reihe Südseite, Bj. 1997,  
DG, Wfl. 48 m<sup>2</sup>, EV 108 kWh  
**Kaufpreis: 349.000 €**



#### Ostseebad Ückeritz:

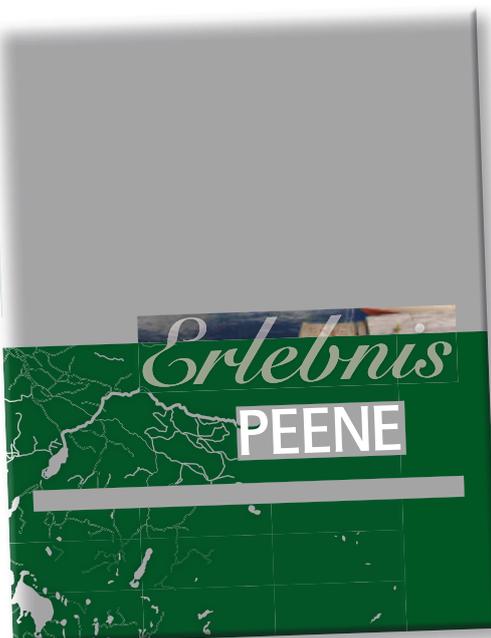
**Haus mit vielen Raffinessen**  
ELW, Photovoltaik, Kamin, Garage,  
EA 33,5 kWh, Bj. 2010, Wfl. 202 m<sup>2</sup>,  
Grdstk. 695 m<sup>2</sup>  
**Kaufpreis: 490.000 €**



Preise zzgl. Nebenkosten und Courtage

**Sie haben die Immobilie,  
ich habe die Käufer!**

Tel. 038378-795171  
17419 Seebad Ahlbeck  
Siedlung Ostend 19A  
[www.petra-arnhold-immobilien.de](http://www.petra-arnhold-immobilien.de)



# Andrea Bachofner

## Kreativ aus Leidenschaft



**G**eboren ist die junge Frau im thüringischen Jena. 2011 kam sie nach ihrem BWL-Abschluss an die Küste und wohnt jetzt mit ihrer Familie in der Nähe von Anklam.

Vielleicht vereinen sich in ihr die Erfahrungen aus dem Leben in den Bergen mit der Rauheit der Ostsee und haben ihre Kreativität ans Tageslicht befördert.

Den letzten Anstoß gab wohl ihr Partner Sandro, der sich berufsmäßig mit Fahrzeugbeschriftungen, Aufklebern und Wandtattoos beschäftigt. Zunächst half sie ihm nur aus, ehe sie dann Gefallen an diesem Grenzbereich zwischen Handwerk und Kunst fand und ihr eigenes Betätigungsfeld entdeckte.

Andrea Bachofner machte sich mit entsprechenden Techniken vertraut und beschriftet nun Bekleidung. Hinter dieser Bezeichnung verbergen sich nicht nur Stickereien und die Erstellung von Patches. Bisher wenig verbreitet ist die Anwendung von Flockfolie und Flexfolie. Diese werden

auf Stoff aufgebügelt oder aufgepresst und zeichnen sich durch eine lange Haltbarkeit aus. Das wichtigste dabei ist jedoch die schier unbegrenzte Anwendungsbreite. Die farbige Folie kann in ganz individuelle Muster und Aufschriften verwandelt werden.

Das ist nichts für Massenproduktion, deshalb sind die Werkstücke von Andrea Bachofner alle Unikate im Auftrag der Kunden. Und ganz nebenbei bemerkt: Eine „Dopplung“ von Kostümen bei Veranstaltungen – Albraum vieler Frauen – ist dadurch ausgeschlossen...

Ganz neu im Sortiment sind sogenannte Windelrahmen, mit denen sich junge Eltern ein Andenken an die Geburt ihrer Kinder schaffen.

Wer die Produkte ihrer Kreativität betrachtet, wird kaum glauben, dass sie alles in ihrer Freizeit bewältigt. Neben ihrer hauptberuflichen Tätigkeit im öffentlichen Dienst schafft sie sich dafür den nötigen (Frei-)Raum. Dass dieser auch zu groß werden kann, merkte sie, als sie es mit einem

Ladengeschäft in Anklam versuchte. Nach nur einem Jahr beschränkte sie sich wieder auf die Heimarbeit.

Die Kunden zeigen sich jedenfalls mit ihrer Arbeit sehr zufrieden, ein wachsender Kreis von Stammkunden bestätigt das. Nicht selten ist sie regelrecht erschrocken über sich selbst. „Manchmal bin ich selbst erstaunt darüber, was man alles Kreatives erstellen kann und wie super es dann aussieht.“

Bleibt bei diesem Arbeitspensum überhaupt noch Zeit für andere Hobbys? Ohne zu zögern nennt Andrea Bachofner ihre beiden Kindern und gemeinsame Unternehmungen mit ihnen und ihrem Partner. „Wir wollen hier gemeinsam alt werden“, formuliert sie.

Wer sie während der Arbeit – oder auch während des jährlichen Anklamer Trabitreffens – erlebt, kann sich davon überzeugen, dass dieser Zeitraum aufgrund ihres jugendlichen Naturells und der jung erhaltenden Kreativität noch recht lang sein wird.

■ R.H.



# MUSEEN UND AUSSTELLUNGEN



## ATELIER OTTO NIEMEYER-HOLSTEIN

Das Museum zwischen Koserow und Zempin umfasst das Atelier, das Wohnhaus, den Garten sowie die Galerie des bedeutenden Malers (1896-1984). Das Anwesen ist ein Refugium, in dem sich Kunst und Natur unmittelbar begegnen. Neben Werken des Künstlers ist die original erhaltene Wohn- und Arbeitsstätte zu besichtigen.

17459 Koserow/Lüttenort  
T (038375) 20213  
[www.atelier-otto-niemeyer-holstein.de](http://www.atelier-otto-niemeyer-holstein.de)



## NATURSCHUTTZENTRUM INSEL USEDOM

Das Naturschutzzentrum informiert über Flora und Fauna der Insel: Diorama vom Peenemünder Haken, Tierarten der Ostseeküste als Präparate, Infotafeln über Naturschutz auf Usedom (Moore, Strandseen), im Außenbereich natürliche Bauwerke wie Insektenhotel und Bienenstock.

Dünenstraße (nordwestliche Promenade)  
17449 Karlshagen  
T (038371) 21750  
[www.naturschutzzentrum-karlshagen.de](http://www.naturschutzzentrum-karlshagen.de)



## GESTEINSGARTEN & WALDKABINETT

Der **Gesteinsgarten** in Neu Pudagla ist eine Sammlung von Findlingen, die während der letzten Eiszeit von Skandinavien bis auf die Insel Usedom transportiert wurden. Viele der Findlinge sind nach ihrer Herkunft genau definiert, die Ursprungsorte auf Schautafeln eingetragen. Das **Waldkabinett** informiert über die Zusammenhänge von Flora und Fauna: Wissenswertes und Kurioses aus dem Wald, Sammlung „400 Millionen Jahre Wald“, Pilzausstellung und dendrologisches Kalendarium. Das Forstamt beheimatet zudem eine Fledermauskolonie (Fledermausnacht im Juli).

Forstamt Neu Pudagla  
17459 Ückeritz/beim Hafen Stagnieß  
T (038375) 29110  
[www.m-vp.de/2082](http://www.m-vp.de/2082)



## MUSEEN WOLGAST

Das **Museum „Kaffeemühle“** direkt neben dem historischen Marktplatz zeigt eine umfangreiche Sammlung zur Geschichte der Herzogsstadt (Rathausplatz 6). Dem Wolgaster Philipp Otto Runge, Begründer der Romantischen Malerei in Deutschland, ist mit dem **Runge-Haus** ein Museum in dessen Geburtshaus gewidmet (Kronwiekstraße 45).

Im Museumshafen auf der Schlossinsel liegt das **Eisenbahnfährrschiff „Stralsund“**. Das 1890 gebaute und älteste Schiff seiner Art in Europa verkehrte vor dem Bau der Peene-Brücke zwischen Festland und Insel (Hafenstraße). Ein schönes Zeugnis deutscher Backsteingotik ist die **Kapelle St. Gertrud**, ein um 1420 errichteter Nachbau des Heiligen Grabes in Jerusalem (Friedhof an der Chausseestraße).

Rathausplatz 6  
17438 Wolgast  
T (03836) 203041  
[www.museum.wolgast.de](http://www.museum.wolgast.de)  
Geöffnet von Ostern bis Ende Oktober



## KIRCHE ST. PETRI

Die dreischiffige Basilika gehört zu den wichtigsten Zeugnissen der Backsteingotik entlang der Ostseeküste. St. Petri war über Jahrhunderte Grablage der Pommerschen Herzöge. Die noch erhaltenen Sarkophage wurden umfassend restauriert und können besichtigt werden. Der „Wolgaster Totentanz“ umfasst eine Folge von einst 24 Gemälden und gehört zu den wenigen erhaltenen Kunstwerken dieser Art in Norddeutschland. Sehenswert sind außerdem die Südkapelle, der Taufengel, die Orgel, Glocken sowie Votivschiffe wohlhabender Wolgaster Bürger. Vom Kirchturm reicht der Blick weit über Usedom, den Peenestrom und das vorpommersche Festland. Im Sommer laden die Wolgaster Sommermusiken zu hochkarätigen Konzerten.

Kirchplatz 7  
17438 Wolgast  
T (03836) 202269  
[www.kirche-wolgast.de](http://www.kirche-wolgast.de)



## TIERPARK WOLGAST

Etwa 300 Tiere in 40 Arten beheimatet der Tierpark, der idyllisch inmitten des Wäldchens Tannenkamp zu finden ist. Viele Gehege sind begehbar. Für Spaß sorgen ein Kinderspielplatz, Streichelgehege, Schaufütterungen, ein Tierquiz sowie das Tierparkfest und die Halloween-Party.

Am Tannenkamp  
17438 Wolgast  
T (03836) 203713  
[www.tierparkwolgast.de](http://www.tierparkwolgast.de)



## POMMERSCHES LANDESMUSEUM

Das Pommersche Landesmuseum zeigt einen umfassenden Einblick in die Siedlungs- und Kulturgeschichte Pommerns – von der frühesten Erdgeschichte über die 14.000 Jahre währenden kulturhistorischen Epochen wie Völkerwanderung, Hansezeit, Reformation, pommerschen Herzogtums und neuerer Geschichte bis hin zur romantischen Kunst Caspar David Friedrichs, Greifswalds wohl bekanntestem Sohn.



Foto: © PLM

Rakower Straße 9  
17489 Greifswald  
T (03834) 83120  
[www.pommersches-landesmuseum.de](http://www.pommersches-landesmuseum.de)



## MUSEUM IM STEINTOR ANKLAM

Das Museum zur Heimat- und Stadtgeschichte Anklams ist im 32 Meter hohen Torhaus untergebracht, eines der schönsten Tore der Backsteingotik in Norddeutschland. Die Ausstellung zeigt das Leben an der Peene von der Frühgeschichte über die Hanse- und Schwedenzeit bis 1945. Besonders sehenswert ist der Anklamer Münzschatz, der 1995 bei Ausgrabungen gefunden wurde. Über 2.500 Münzen gehören zum Fund, ebenso Gebrauchsgegenstände wie Silberlöfel, Federkielhalter und Kleidungsverschlüsse.

Schulstraße 1  
17389 Anklam  
T (03971) 245503  
[www.museum-im-steintor.de](http://www.museum-im-steintor.de)



## NATURPARK-INFORMATIONSZENTRUM

Im Klaus-Bahlsen-Haus können sich Besucher über den Naturraum der Insel Usedom informieren. Das Schwerpunktthema Wasser zieht sich dabei als charakteristisches Element durch die gesamte Exposition. Thematisch werden u. a. Strand und Dünen als Lebensraum, Leben im Schilf, Niedermoornutzung des Thurbruches sowie die Küstendynamik am Koserower Streckelsberg abgebildet. Das Thema „Naturschutz auf Usedom“ veranschaulichen Präparate von Seeadlern, Fischottern und Bibern. Eine Ton-Dia-Schau sorgt für Abwechslung, der Apfelbaumgarten lädt zum Picknick ein.

Bäderstraße 5 / B 110  
17406 Usedom (Stadt)  
T (038372) 76310  
[www.naturpark-usedom.de](http://www.naturpark-usedom.de)



## SCHLOSS STOLPE

Das Schloss in Stolpe ist neben seinem Zweck als heimatgeschichtliches Museum vor allem ein lebendiges Kulturzentrum mit Konzerten, Lesungen und Vorträgen. In der Bücherstube finden sich literarische Schätze. Infos zu Führungen und Ausstellungen siehe Internetseite.

Am Schloss 9  
17406 Stolpe  
T (038372) 70193  
[www.schloss-stolpe.de](http://www.schloss-stolpe.de)



## NOTRUF & APOTHEKEN

Polizei: 110

Feuerwehr/Rettungsdienst: 112

Ärztlicher Hausbesuchsdienst: 116 117,  
03834-52 26 26

Kreis Krankenhaus Wolgast,  
Chausseestraße: 03836-257-0

Klinikum Anklam, Hospitalstraße 19:  
03971-8340

Giftnotrufzentrale: 03 61-73 07 30

Apotheken finden Sie in Wolgast,  
Karlshagen, Zinnowitz, Koserow, Bansin,  
Heringsdorf, Ahlbeck, Stadt Usedom

## BRÜCKENÖFFNUNG

Die Peene-Brücke Wolgast (B 111) ist zu folgenden Zeiten für max. 30 Minuten für den Straßenverkehr gesperrt:

05:45, 07:45, 12:45, 17:45, 20:45

Gleiches gilt für die Zecheriner Brücke (B 110) für max. 20 Minuten um:  
05:45, 08:45, 12:45, 16:45, 20:45

## TANKSTELLEN

Wolgast-Mahlzow, an der B 111  
Karlshagen, Hauptstraße  
Zinnowitz, Ahlbecker Straße (B 111)  
Koserow, Hauptstraße/B 111  
Bansin, Ahlbecker Chaussee  
Ahlbeck, Swinemünder Chaussee  
Usedom (Stadt), Bäderstraße (B 110)

## INFOS FÜR RADLER

Die Insel sowie die Wege nach Wolgast und Anklam sind gut durch Radwege erschlossen. Im Achterland ist auch die Fahrt auf Straßen problemlos. Meiden sollten Sie möglichst die B 110 von Stadt Usedom bis Zirchow, hier ist kein Radweg vorhanden. Entlang der B 111 führen begleitende Radwege. Ausweichrouten und Tourenvorschläge finden Sie auf der **USEDOM Erlebniskarte** (3,95 €, versandkostenfrei auf [www.nordlichtverlag.de](http://www.nordlichtverlag.de)).

## BIBLIOTHEKEN

Wolgast, Hufelandstraße 2,  
Telefon: 03836-202580

Karlshagen, Haus des Gastes, Hauptstraße 4, Telefon: 038371-554917

Trassenheide, Touristinformation, Strandstraße 36, Telefon: 038371-20928

Zinnowitz, Kurverwaltung, Neue Strandstraße 30, Telefon: 038377-492-17

Koserow, Kurverwaltung, Hauptstraße 31,  
Telefon: 038375-20415

Loddin/Kölpinsee, Haus des Gastes, Strandstraße 23, Telefon: 038375-2278-0

Ückeritz, Klön Stuv, Strandstraße 3  
Heringsdorf, August-Bebel-Straße 3,  
Telefon: 038378-22293

# Usedom

## Deutschlands Sonnenstrand

**D**eutschlands östlichste und wohl schönste Insel bietet unvergleichliche klimatische Bedingungen. 42 Kilometer langer, feinsandiger, zum Teil mehr als 70 Meter breiter Strand prägt die Außenküste zwischen Peenemünde im Nordwesten und dem polnischen Świnoujście (Swinemünde) im Südosten. Fast 60 Meter hohe Kliffküste wechselt sich mit Dünenwald ab, von kleinen Seen, Radwegen und stillen Plätzen durchzogen.

Zwischen Festland und Insel verläuft der Peenestrom, der ebenso wie die Świna (Swine) zwischen Usedom und der Nachbarinsel Wollin ein Mündungsarm der Oder ist.

In den reizvollen Landschaften des Achterlandes mit verzweigten Buchten sind seltene Vögel wie See- und Fischadler, Kraniche und auch der Uhu heimisch, Fischotter und Biber stehen für gefährdete Säugetiere. Zwölf Naturschutzgebiete sind die Perlen der Insel, deren größter Teil mit

dem angrenzenden Festland den Naturpark Insel Usedom bildet.

Mondäne Badeorte mit Gründerzeitarchitektur und den vielen Verlockungen des Kurlebens bilden das Pendant zum Achterland mit stillen Dörfern, Schilfgürteln und ursprünglicher Natur.

Usedom – im Übergang vom maritimen zu kontinentalem Klima gelegen, gehört mit etwa 2.000 Sonnenstunden im Jahr zu den Gebieten mit der längsten Sonnenscheindauer Deutschlands. Die Wassertemperaturen erreichen nicht selten mehr als 20° C, Badesaison ist für „Normalurlauber“ von Mai bis September.

Das gesundheitsfördernde Klima mit heilemdem Brandungsaerosol am Küstenstreifen und verschiedenen Solequellen bietet beste Voraussetzungen für einen erholsamen Urlaub im ganzen Jahr. Die zahlreichen Wellness-Angebote sind besonders für einen Aufenthalt im Winterhalbjahr zu empfehlen. ■

## TOURISMUSVEREIN OSTSEEINSEL USEDOM E.V.

Maiglöckchenberg 15 · 17449 Karlshagen  
Telefon: 03 83 71-2 81 35  
Telefax: 03 83 71-2 81 38  
[info@meer-usedom.de](mailto:info@meer-usedom.de)  
[www.meer-usedom.de](http://www.meer-usedom.de)

## STADT-INFORMATION USEDOM

mit Zimmervermittlung  
Klaus-Bahlsen-Haus · Bäderstraße 5  
17406 Usedom  
Telefon: 03 83 72-7 08 90  
Telefax: 03 83 72-7 10 72  
[stadtinfo.usedom@t-online.de](mailto:stadtinfo.usedom@t-online.de)  
[www.stadtinfo-usedom.de](http://www.stadtinfo-usedom.de)

## USEDOM TOURISMUS GMBH

Hauptstraße 42  
17459 Ostseebad Koserow  
Infotelefon & Prospekte:  
03 83 75- 244-144  
Buchungen: 03 83 75 - 244-244  
[info@usedom.de](mailto:info@usedom.de)  
[www.usedom.de](http://www.usedom.de)

## STADT-INFORMATION WOLGAST

Rathausplatz 10  
17438 Wolgast  
Telefon: 0 38 36-60 01 18  
Telefax: 0 38 36-23 30 02  
[stadtinfo@wolgast.de](mailto:stadtinfo@wolgast.de)  
[www.wolgast.de](http://www.wolgast.de)

## GREIFSWALD-INFORMATION

Rathaus/Markt  
17489 Greifswald  
Telefon: 0 38 34-85 36 13 80  
Telefax: 0 38 34-85 36 13 82  
[stadtinformation@greifswald-marketing.de](mailto:stadtinformation@greifswald-marketing.de)  
[www.greifswald.info](http://www.greifswald.info)

## ANKLAM-INFORMATION

Markt 3/Rathaus  
17389 Anklam  
Telefon: 0 39 71-83 51 54  
Telefax: 0 39 71-83 51 75  
[info@anklam.de](mailto:info@anklam.de)  
[www.anklam.de](http://www.anklam.de)

## USEDOMER NORDEN TOURISTINFORMATION KARLSHAGEN

Hauptstraße 4  
17449 Ostseebad Karlshagen  
Telefon: 03 83 71-55 49 0  
Telefax: 03 83 71-55 49 20  
www.karlshagen.de  
touristinformation@karlshagen.de

5\*\*\*\*\* Campingplatz Dünencamp  
Zeltplatzstraße 11  
Telefon: 03 83 71-2 02 91  
Telefax: 03 83 71-2 03 10  
campingplatz@karlshagen.de

## KURVERWALTUNG TRASSENHEIDE

Strandstraße 36  
17449 Ostseebad Trassenheide  
Telefon: 03 83 71-2 09 28  
Telefax: 03 83 71-2 09 13  
www.trassenheide.de  
kontakt@trassenheide.de

Campingplatz „Ostseeblick“  
Zeltplatzstraße 20  
Telefon: 03 83 71-2 09 49  
Telefax: 03 83 71-2 84 72  
campingplatz@trassenheide.de

## KURVERWALTUNG ZINNOWITZ

Neue Strandstraße 30  
17454 Ostseebad Zinnowitz  
Telefon: 03 83 77-4 92-0  
Telefax: 03 83 77-4 22 29  
info@kv-zinnowitz.de  
www.zinnowitz.de

## USEDOMER BERNSTEINBÄDER FREMDENERKEHRSAMT ZEMPIN

Fischerstraße 1  
17459 Seebad Zempin  
Telefon: 03 83 77-4 21 62  
Telefax: 03 83 77-4 24 15  
info@seebad-zempin.de  
www.seebad-zempin.de

## KURVERWALTUNG KOSEROW

Hauptstraße 31  
17459 Ostseebad Koserow  
Telefon: 03 83 75-2 04 15  
Telefax: 03 83 75-2 04 17  
info@seebad-koserow.de  
www.seebad-koserow.de  
facebook.de/koserow

## KURVERWALTUNG LODDIN

mit den OT Kölpinsee und Stubbenfelde  
Strandstraße 23  
17459 Loddin OT Kölpinsee  
Telefon: 03 83 75-22 78-0  
Telefax: 03 83 75-22 78-18  
info@seebad-loddin.de  
www.seebad-loddin.de

## KURVERWALTUNG ÜCKERITZ

Bäderstraße 5  
17459 Ostseebad Ückeritz  
Telefon: 03 83 75-2 52-0  
Telefax: 03 83 75-2 52-18  
info@ueckeritz.de  
www.ueckeritz.de

Naturcampingplatz „Am Strand“  
Ostseebad Ückeritz  
Telefon: 03 83 75-2 09 23  
camping.rezeption@ueckeritz.de  
www.campingplatz-ueckeritz.de

## KAISERBÄDER AHLBECK - HERINGSDORF - BANSIN

Buchungszentrale  
Waldstraße 1 · 17429 Seebad Bansin  
Telefon: 038378 244-44  
Telefax: 038378 244-55  
buchen@kaiserbaeder-auf-usedom.de  
www.kaiserbaeder-auf-usedom.de

mit den Touristinformationen:

### AHLBECK

Dünenstraße 45 · 17419 Seebad Ahlbeck  
Telefon: 03 83 78-499 350  
Telefax: 03 83 78-499 352  
ahlbeck@kaiserbaeder-auf-usedom.de

### HERINGSDORF

Delbrückstraße 69  
17424 Seebad Heringsdorf  
Telefon: 03 83 78-24-51  
Telefax: 03 83 78-24-54  
heringsdorf@kaiserbaeder-auf-usedom.de

### BANSIN

An der Seebrücke · 17429 Seebad Bansin  
Telefon: 03 83 78-47 05-0  
Telefax: 03 83 78-47 05-15  
bansin@kaiserbaeder-auf-usedom.de

## INFORMACJA TURYSTYCZNA ŚWINOUJŚCIE

Plac Słowiański 6/1  
PL-72-600 Świnoujście  
Telefon: +48/91/3224999  
Telefax: +48/91/3271629  
cit@um.swinoujscie.pl  
www.swinoujscie.pl

## AUSFLUGSTIPPS

Museen und St. Petri-Kirche Wolgast  
Tierpark Wolgast  
Historisch-Technisches Museum  
Peenemünde  
Phänomenta Peenemünde  
Spielzeugmuseum Peenemünde  
Naturschutzzentrum Karlshagen  
Kinderland Trassenheide  
Minigolf „Piraten der Ostsee“ Trassenheide  
Schmetterlingsfarm Trassenheide  
Eisen & Glas Art Galerie Zinnowitz  
Otto Niemeyer-Holstein Gedenkattelier  
Gesteinsgarten & Waldkabinett  
Forstamt Neu Pudagla  
Naturerlebniswelt Heringsdorf  
Wasserschloss Mellenthin  
Schloss Stolpe  
Wisentgehege Prätenow  
Naturparkzentrum Stadt Usedom  
Traktoren Welt Usedom  
Museum am Steintor Anklam

## SEEBRÜCKEN ZINNOWITZ

Die Zinnowitzer Vineta-Brücke reicht rund 300 Meter über die Ostsee, die am Kopf der Seebrücke rund 3,5 Meter tief ist. Die historische Seebrücke wurde Mitte der 1940 Jahre zerstört; der Neubau stammt aus dem Jahre 1993.

### KOSEROW

Auf der Koserower Seebrücke (1993) können Sie rund 260 Meter über die Ostsee wandeln. Die Wassertiefe am Brückenkopf liegt bei etwa 3,5 Metern.

### BANSIN

Die 1994 erbaute Bansiner Seebrücke lädt mit ihren 285 Metern Länge zu einem Spaziergang über die Ostsee ein. Auf dem Rückweg bietet sich ein sehr schöner Blick auf die Bäderarchitektur der Bergstraße und zum Langen Berg.

### HERINGSDORF

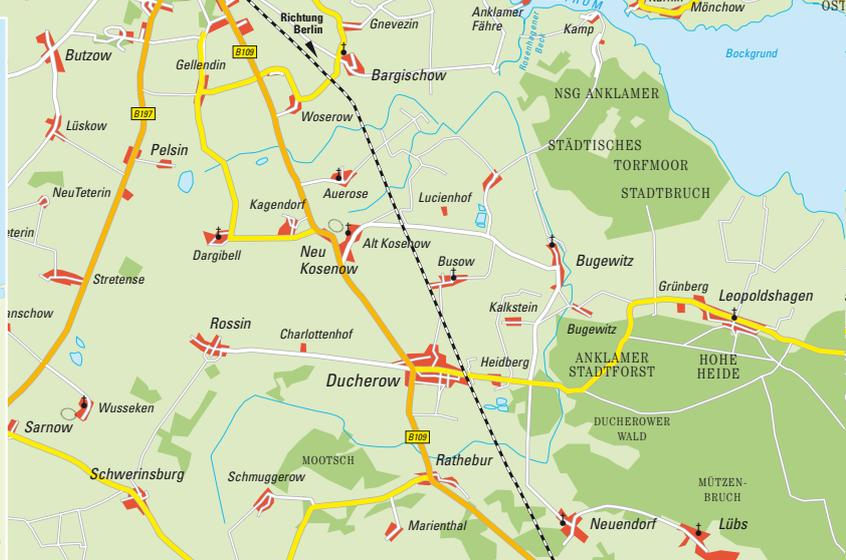
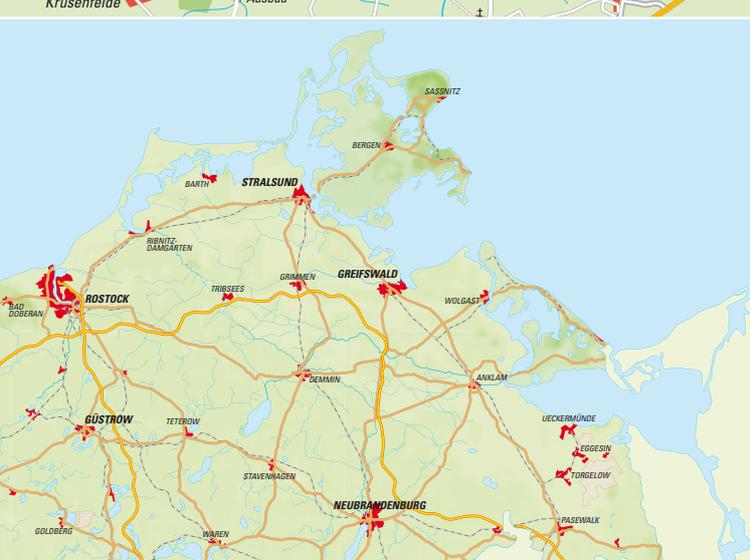
Die Heringsdorfer Seebrücke (1995) mit ihren modernen Aufbauten ist mit 508 Metern die zweitlängste in Kontinentaleuropa. Zahlreiche Boutiquen und Cafés laden zum Verweilen ein. Daneben ragen noch Pfeiler der historischen Kaiser-Wilhelm-Brücke aus dem Wasser, die 1957 bei einem Brand zerstört wurde.

### AHLBECK

Die Ahlbecker Seebrücke (1899) mit ihren charakteristischen vier Türmchen ist die einzig erhaltene historische Seebrücke in Deutschland. Der Seesteg reicht rund 280 Meter übers Meer. Die Jugendstiluhr auf dem Seebrücken-Vorplatz wurde 1911 von einem Kurgast gestiftet.

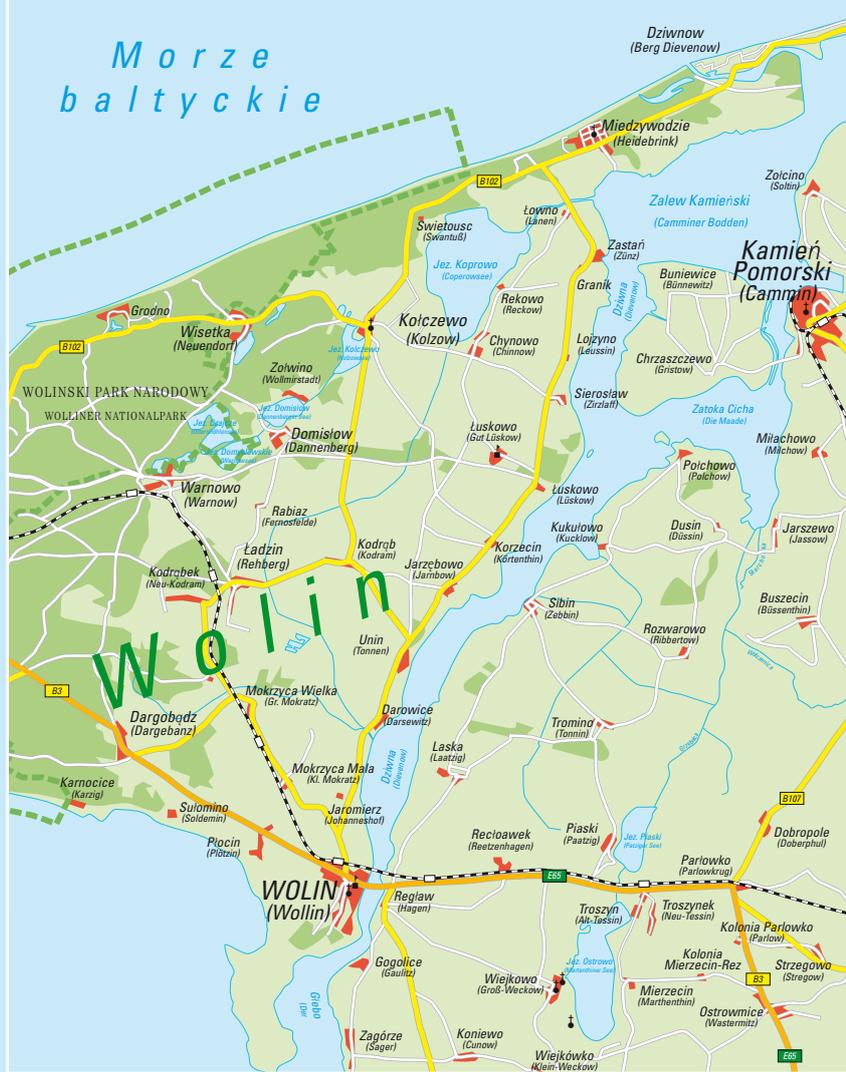


# Greifswalder Bodden



# Ostsee Morze bałtyckie

## Pommersche Bucht



- Ortsverbindungsstraße und -weg
- Hauptverbindungsstraße
- Fernverkehrsstraße mit Nummer
- Europastraße
- Bahnstrecke mit Bahnhof
- Laub- und Nadelwald
- Kirche
- Burg, Schloß
- Wallanlage
- WOLGAST** Stadt
- TANNENKAMP** Stadtteil
- Kamminke** Gemeinde
- Fährverbindung
- Marina

# HOTEL & RESTAURANT AM PEENETAL



## Das neue Wellness-Erlebnis in Mecklenburg-Vorpommern



### Eingebettet in die einzigartige Natur des Peenetals

- HOTEL mit 94 Betten, rustikal und komfortabel eingerichtet
- RESTAURANT mit ausgesuchter regionaler Küche
- FESTSAAL im historischen Ambiente
- HOFLADEN mit regionalen Produkten
- PARKANLAGE

### WELLNESS auf 1.800 Quadratmetern

- Vier Becken
- Fünf Saunen
- Dream-Water-Lounge
- Ducthubs
- Hamam
- Fitnessgeräte neuester Generation



Gutshof Liepen GmbH | Hotel & Restaurant Am Peenetal  
Dorfstraße 31 | 17391 Neetzow - Liepen  
Telefon: (039721) 56 75 8 | Telefax: (039721) 56 79 12  
info@gutshof-liepen.de | www.gutshof-liepen.de